

**Aktuelle Bücher**

aus dem Friedrich Reinhardt Verlag: [www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)

**reinhardt**

Die Wochenzeitung für Allschwil

# Allschwiler Wochenblatt

Freitag, 4. Mai 2018 – Nr. 18

**ZAHNÄRZTIN**

med. et med. dent.  
**Yvonne Körte**  
übernimmt die Praxis  
von **Dr. Felix Maurer**  
per 1. Juli 2018

[www.zahnarztpraxis-koerte.ch](http://www.zahnarztpraxis-koerte.ch)

Redaktion 061 264 64 91 Inserate 061 645 10 00 Abo-Service 061 645 10 00 [redaktion@allschwilerwochenblatt.ch](mailto:redaktion@allschwilerwochenblatt.ch)

Grossauflage

## Allschwil hat eine neue Eventlocation

Seit Ende 2016 belebt die Firma «play4you» den Mühlehallen in Allschwil. Wir haben die Freizeit- und Eventlocation besucht. **Seite 5**

## Hier gibt es Tickets für Edelmais in Basel

Das Schweizer Comedy-Duo Edelmais tritt am 19. Mai in Basel im Zelt auf. Sie können bei uns Tickets gewinnen. **Seite 11**

## In Allschwil findet ein Hundebiatlon statt

Am 12. Mai wird es im Allschwiler Wald lebendig. Dann findet von 7 bis 17 Uhr der Hundebiatlon statt. **Seite 17**



**Kleiner Preis –  
grosse Wirkung!**  
Ihr Frontinserat  
ab Fr. 110.–

# Der Einwohnerrat hat den Park-Kredit gesprochen



Allschwil erhält einen neuen Park. Der Einwohnerrat bewilligte an seiner Sitzung vom Mittwoch vergangener Woche einen Kredit in der Höhe von 2,9 Millionen Franken. Damit steht der Ausführung des Parks Wegmaten nichts mehr im Weg. **Seite 3**

## Mehr erleben – mit der Raiffeisen-Kreditkarte

Profitieren Sie von mehr Möglichkeiten beim Bezahlen, mehr Sicherheit beim Reisen und mehr Vorteilen beim Einkaufen. Mehr Informationen erhalten Sie in der Finanzkolumne in dieser Beilage oder unter [www.raiffeisen.ch/meinekreditkarte](http://www.raiffeisen.ch/meinekreditkarte).



**RAIFFEISEN**

[www.raiffeisen.ch/allschwil](http://www.raiffeisen.ch/allschwil)

AZA 4123 Allschwil



**Lindeplatz-Märt  
am Samstag, 5. Mai**  
mit vielen attraktiven  
Warenangeboten und  
Verpflegungsmöglichkeiten  
vom Morge am Nüni bis Zobe am Fünfi

046366

### Spielgruppe Chäferli

Suchen Sie für Ihr Kind nach den Sommerferien noch einen Spielgruppenplatz? Wir betreuen gerne Ihre Kinder ab 3 Jahren. In unseren kindergerechten farbenfrohen Räumlichkeiten können sie erste Erfahrungen mit anderen Kindern in einer grösseren Gruppe machen. Die Kosten sind aufgrund der Trägerschaft durch den Frauenverein günstig gehalten. Ihr Kind wird altersgerecht in der sprachlichen sowie der sozialen Integration gefördert.

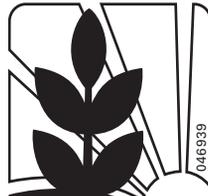
Es hat noch einige Plätze frei – auch mit Mittagstisch. Melden Sie sich bald an.

Beim Kinderhort Wichtel hat es auch noch freie Plätze für Kinder ab 6 Monaten.

Informationen erhalten Sie via Webseite  
[www.spielgruppe-allschwil.ch](http://www.spielgruppe-allschwil.ch)

Frauenverein St. Peter und Paul, Langgartenweg 28, Allschwil

048418



**Sommerblumen**  
Viva Gartenbau  
061 302 99 02  
Severin Brenneisen, Heinz Gutjahr  
[www.viva-gartenbau.ch](http://www.viva-gartenbau.ch)

Zeitungs-  
leser  
lesen  
auch  
die  
Inserate

## Angebot der Woche

	€	CHF
Charolais Rindsplätzli à la minute	kg 15.95	<b>18.34</b>
Charolais Rindshackfleisch	kg 10.95	<b>12.59</b>
Tomme-de-Savoie-Käse 30% FG	kg 11.25	<b>12.94</b>
Käsnapper Troepfle 2015		Exportpreis
Cave de Turckheim	75 cl 3.54	<b>4.07</b>
Bourgogne Le Chapitre 2012		Exportpreis
Domaine Gagey – Louis Jadot	75 cl 13.88	<b>15.96</b>
Château Marjosse Rouge 2014		Exportpreis
Bordeaux	75 cl 9.13	<b>10.50</b>
Escudo Rojo 2011 Vin du Chili		Exportpreis
Baron Philippe de Rothschild	75 cl 9.13	<b>10.50</b>

### Spezielle Öffnungszeiten:

- Dienstag, 8. Mai, 9.00–12.00 Uhr / 14.30–19.00 Uhr
- Mittwoch, 9. Mai, 8.00–19.00 Uhr durchgehend geöffnet
- Donnerstag, 10. Mai, geschlossen (Christi Himmelfahrt)

**FREUND** **HEGENHEIM**  
**ELSASS**  
TEL. 0033 389 69 09 09

**Kurzschl  ss?**

Keine Sorge, Unternährer ist für Sie da: 061 382 72 72.

[www.unternaehrer-ag.ch](http://www.unternaehrer-ag.ch)

**Unternährer**  
Unser Elektroprofi

crome.ch

### Müssen Sie räumen?

Wir kaufen, schätzen und räumen ganze Haushaltungen und Nachlässe. Speziell: Antike Möbel, Porzellan, Nippes und Gemälde. Räumung besenrein inkl. Entsorgung. Zahlung bar, nach sorgfältiger Schätzung durch unser Fachpersonal. Garagenverkauf: Mi 14–17, Sa 10–14 Uhr  
Brockenstube Allschwil  
Bettenstrasse 6A  
4123 Allschwil  
Tel. 061 481 40 88  
[brockenstube-allschwil@sunrise.ch](mailto:brockenstube-allschwil@sunrise.ch)  
[www.brockenstube-jappert.ch](http://www.brockenstube-jappert.ch)

047562

### Achtung!

## Bargeld-Pelzankauf

Wir kaufen Pelzmäntel und -jacketen und zahlen dafür bis zu **5000.– Franken in bar!**

Des Weiteren kaufen wir antike Möbel, Tafel-silber, Porzellan- und Bronzefiguren, Schreib- und Nähmaschinen sowie Uhren und Schmuck jeglicher Art zu Höchstpreisen an.

**Firma Klein seit 1974**  
Info 076 718 14 08

K\_1342

# SITZGRUPPE



**Fr. 1000.– zahlen wir für Ihre alte Garnitur beim Kauf einer neuen Polstergruppe.**

Gilt nicht für Abhol- und Nettopreise

*dr Möbellade vo Basel*

**TRACHTNER**  
**MÖBEL**

Parkplätze vor den Schaufenstern  
Spalenring 138, 4055 Basel  
061 305 95 85 [www.trachtner.ch](http://www.trachtner.ch)  
Tram/Bus: 1, 6, 50 bis Brausebad od. 8, 33, 34 bis Schützenhaus  
Di – Fr 09.00 – 12.00 / 13.30 – 18.30 Uhr, Sa 09.00 – 16.00 Uhr

Einwohnerrat

# Ja zum Kredit: Der neue Wegmatten-Park kann gebaut werden

**Ausführungskredit über 2,9 Millionen Franken bewilligt – SVP fordert eine neue Volksabstimmung wegen der hohen Kosten.**

Von Benjamin Wieland

Allschwil darf sich auf einen neuen Park freuen, mit Pavillon, Grillplatz, Wasserspiel, Uferzone, Sitzgelegenheiten und Spielplatz. Der Einwohnerrat bewilligte an seiner Sitzung vom Mittwoch vergangener Woche einen Kredit in der Höhe von 2,9 Millionen Franken. Damit steht der Ausführung nichts mehr im Weg.

Der Park Wegmatten ist Teil des Masterplans Wegmatten. Die Vorlage dazu hatte das Allschwiler Stimmvolk im Jahr 2012 angenommen. Der Masterplan sah vor, das jetzige Gebiet Wegmatten zu teilen: Ein Drittel nähme der neue Park ein, ein Drittel sollte überbaut werden. Das mittlere Drittel wiederum war ursprünglich als Reservelfläche vorgesehen, für allfällige weitere Bauvorhaben.

Der nun vorgesehene Park wird sich aber auch über die Reservelfläche erstrecken, er wird so gross wie vier Fussballfelder. Deshalb fällt die Ausführung auch massiv teurer aus als geplant. Im Abstimmungsbüchlein von 2012 wurde der finanzielle Aufwand für den neuen Park noch mit 1,6 Millionen Franken beziffert. Da sich die Fläche, die umgestaltet



Der Park wird so gross wie vier Fussballfelder.

Visualisierung Manoa

werden soll, verdoppelt hat, sind auch die Kosten in die Höhe geschwellt.

## Zu hohe Kostendifferenz

Die SVP-Fraktion im Einwohnerrat zeigt sich mit der Kostensteigerung gar nicht zufrieden. Sie verlangte während der Behandlung des Geschäfts im Orts-Parlament eine Rückweisung des Geschäfts. Entweder würde eine neue Vorlage ausgearbeitet, welche den ursprünglich bewilligten Kostenrahmen einhalte, sagte SVP-Fraktionspräsident Florian Spiegel – oder aber, es müsse eine neue Volksabstimmung geben. «Die Kostendifferenz ist einfach zu gross.» Sein Parteikollege Simon Zimmermann fügte an: «Es ist nichts

als richtig, den Volkswillen zu respektieren und die Vorlage so umzusetzen, wie sie damals beschlossen worden ist. Ansonsten muss dem Volk eine neue Vorlage unterbreitet werden.» Die anderen vier Fraktionen folgten dem SVP-Antrag jedoch nicht. Der Ausführungskredit wurde klar angenommen. Ein Urnengang wäre erst bei einem Kredit ab 3 Millionen Franken notwendig geworden. Ab dieser Grenze ist das obligatorische Referendum zwingend vorgeschrieben.

## 98 neue Wohnungen

Ebenfalls am Mittwoch stand der Quartierplan «Wohnen Wegmatten» auf der Traktandenliste. Der Gemeinderat präsentierte dem Ein-

## Neuwahl Kommissionen

Anja Frei (FDP) sitzt neu im Wahlbüro, sie ersetzt ihre zurückgetretene Parteikollegin Christina Jans. In die Finanz- und Rechnungsprüfungskommission wurde Alfred Rellstab (SVP) gewählt, er nimmt den Platz von Maya Meisel ein. Ebenso nimmt Rellstab Einsitz in die Kommission für Sicherheit, Finanzen und Steuern, Verwaltungsführung und Zentrale Dienste. Auch in dieser Kommission ersetzt er Maya Meisel. Alle Kandidierenden wurden in Stiller Wahl gewählt.

wohnerrat die Neubau-Vorhaben. Auf dem zu überbauenden Drittel des Wegmatten-Areals sollen vier Wohnblöcke zu stehen kommen. So könnten 98 neue Wohnungen entstehen, darunter 44 Alterswohnungen. Das höchste Gebäude zählt bis zu zehn Stockwerke.

Gemeinderat Christoph Morat (SP) sagte: «Wir sind überzeugt: Das ist eines der nachhaltigsten Projekte, die wir an diesem Ort realisieren können.» Die Alterswohnungen seien nicht überburt, versicherte der Leiter des Ressorts Siedlungsentwicklung. Die Liste der Interessenten habe schon jetzt eine beachtliche Länge. Der Wegmattenpark sei bisher lediglich als wenig einladende Hundewiese bekannt gewesen. «Dass man hier etwas verbessern will und sollte, darüber war man sich schon seit Jahren einig.»

Mit der vorgesehenen Gestaltung sei er sehr zufrieden, sagte Morat. Man habe bei der Ausarbeitung der Pläne darauf geachtet, dass die Gebäude versetzt zu stehen kommen. Das sind «good news» für die Nachbarschaft. Morat: «Es wird kein durchgehendes Schattenbild geben.» Einzig Jérôme Mollat äusserte sich kritisch zur Überbauung. Der GLP-Einwohnerrat bezeichnete die geplanten Gebäude als «monolithische Blöcke». Sie seien zu wichtig und würden nicht in die Umgebung passen. Er kündigte an, den Quartierplan nicht zu unterstützen, entgegen der Meinung seiner Fraktion.

Über die Quartierplanung wird jedoch erst an der kommenden Sitzung des Einwohnerrats am 16. Mai entschieden, im Rahmen der zweiten Lesung des Geschäfts.

## SP-Politiker will Wirtschaftskammer im Leitbild tilgen

Die Wirtschaftskammer Basel-Stadt kommt nicht aus den Negativ-Schlagzeilen heraus. Seit zwei Jahren schwelt ein Konflikt im Zusammenhang mit Zahlungen für Schwarzarbeitskontrollen. Der Vorwurf an die Wirtschaftskammer: Sie habe Gelder eingesackt, ohne in jedem Fall die entsprechenden Kontrollen durchgeführt zu haben.

Im neuen Leitbild, dass der Gemeinderat im vergangenen Jahr präsentiert hat, kommt die Wirtschaftskammer namentlich vor. Das findet Niklaus Morat, Einwohnerrat der SP, gar nicht gut. An der Sitzung des Gemeindeparlaments vom vorletzten Mittwoch sagte er, der Name des kantonalen

Gewerbeverbands solle aus dem Leitbild gestrichen werden. Er tue dem Image der Gemeinde sicher nicht gut.

Der Gemeinderat hielt aber wenig vom Vorschlag Morats. Der SP-Politiker hatte sein Anliegen als Anfrage formuliert. «Es dünkt mich schwierig», sagte Gemeindepräsidentin Nicole Nüssli (FDP), «die Wirtschaftskammer aus dem Leitbild zu streichen.» Noch sei nicht klar, welche Rolle die Wirtschaftskammer bei den mutmasslichen Ungereimtheiten gespielt habe. Es handle sich um ein laufendes Verfahren, Resultate gebe es noch keine.

Ebenfalls ablehnend äusserte sich Roman Klausner (SVP). Der

Gemeinderat und Landrat sagte: «Ich fände es schade, die Wirtschaftskammer nicht mehr im Leitbild zu erwähnen. Sie macht auch viel Gutes, zum Beispiel in der Lehrlingsausbildung.»

Die kritisierte Stelle im Leitbild findet sich unter dem Punkt «Stossrichtungen». In jenem Kapitel heisst es: «Wir vertiefen die Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsförderung BL, BaselArea, der Wirtschaftskammer BL etc.» Morats Anfrage bleibt folgenlos. Ausser, er entscheidet sich, ein stärkeres politisches Instrument zu wählen, das eine Mehrheit findet. Etwa eine Motion. Er hat bisher jedoch nichts in diese Richtung verlauten lassen.

# Landi **aktuell**

[www.landi.ch](http://www.landi.ch)

# 179.-

Garantie  
**5**  
Jahre

LANDI  
LEADER

Rahmen	Stahl
Schaltung	Shimano 7-Gang
Gabel	Stahl
Bremsen	V-Brakes



Jedes Velo ein Einzelstück  
dank individueller Nummer

TIEFPREIS  
HIT

Preise in CHF. Artikel- und Preisänderungen vorbehalten. LS - 18/2018

## Fahrrad Simply

Robustes Fahrrad für den Alltag. Einzigartig dank individueller Nummer. 28" Bereifung.

50315

# 7.95

Profi Qualität

10 kg

## Holzkohle Grill Club 10 kg

Sehr lange Glutdauer.

40384



LANDI  
LEADER

Ihr Produkt  
jetzt bequem  
online bestellen  
auf [landi.ch](http://landi.ch)



**Dauertiefpreise**

Ihr Produkt jetzt bequem online bestellen auf [landi.ch](http://landi.ch)

[www.allschwilerwochenblatt.ch](http://www.allschwilerwochenblatt.ch)

Möchten auch Sie das  
Allschwiler Wochenblatt  
Woche für Woche in  
Ihrem Briefkasten?



**Abo-Bestellung**  
Jahresabo zum Preis von Fr. 77.-

Ich abonniere das  
Allschwiler Wochenblatt

Name/Vorname: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_

LV Lokalzeitungen Verlags AG  
Abo-Service, Postfach 198  
4125 Riehen

Telefon 061 645 10 00  
[abo@lokalzeitungen.ch](mailto:abo@lokalzeitungen.ch)  
[www.allschwilerwochenblatt.ch](http://www.allschwilerwochenblatt.ch)



### Minerva Kindergarten und Primarstufe

Bürgerliches Waisenhaus  
Theodorskirchplatz 7, 4058 Basel  
Telefon 061 683 96 01

### Minerva Sekundarschule (alle Niveaus)

Wildensteinerhof  
St. Alban-Vorstadt 32, 4052 Basel  
Telefon 061 278 98 88

[www.minervaschulen.ch](http://www.minervaschulen.ch)



## Allschwiler Wochenblatt

Ein starker Auftritt  
garantiert den Erfolg  
in der Werbung



Sommertipps  
im 3-Länder-Eck



## Tierisch gute Freunde

Die Präsentationen erscheinen im  
**Allschwiler Wochenblatt**  
am 15. Juni 2018  
Inserateschluss 23. Mai 2018

Gerne stehen wir Ihnen für weitere  
Fragen und Informationen zur  
Verfügung und freuen uns  
auf Ihre Anfrage

LV Lokalzeitungen Verlags AG  
Postfach 198, 4125 Riehen  
Telefon 061 645 10 00  
[inserate@allschwilerwochenblatt.ch](mailto:inserate@allschwilerwochenblatt.ch)

**Heinz Trösch AG**  
gebrauchtwagen - transporte - entsorgung

Wir kaufen oder entsorgen **Ihr Auto**  
zu fairen Preisen **079 422 57 57**  
[www.heinztroesch.ch](http://www.heinztroesch.ch)



Eigene Produktion und Montage

Aluminium-Fensterläden:  
wetterfest und wartungsfrei  
hagelschutzgeprüft

**UNISAL**

Alu-Fensterläden  
Sonnenstoren  
Insektenschutzgitter

Unisal AG, 4203 Grellingen  
061 461 47 75 [www.unisal.ch](http://www.unisal.ch)

Kultur

# Der Mühle Stall ist die neue Eventlocation in Allschwil

Seit Ende 2016 ist die Firma Play4you dort zu Hause. Dennoch ist sie vor allem ausserhalb der Gemeinde bekannt.

Von Alan Heckel

Die Begrüssung fällt herzlich aus, doch es dauert ein wenig, bis das Gespräch wirklich beginnen kann. Der Grund dafür ist die Spielbegeisterung von Daniel Wieland. Von praktisch jedem «seiner» rund zwei Dutzend Spiele, die im Mühle Stall aufgebaut sind, zeigt er die wichtigsten Kniffe, erklärt, woher sie stammen und wo sie besonders beliebt sind. «In England ist es Tradition, dass man nach Feierabend ins Pub geht und traditionelle Spiele spielt. Das gehört dort zur Kultur, hierzulande kann man sich sowas gar nicht vorstellen», sagt er.

## Holz trifft Holz

Als er nach seiner Berufsbezeichnung gefragt wird, antwortet der Oberwiler nach einigem Überlegen: «Eventmanager, Funmaster, Erfinder, Ideengeber. Ich bin einfach jemand, der sein Hobby zum Beruf gemacht hat.» Als Juniorentrainer beim FC Oberwil organisierte er auch Trainingslager und ging mit der Prämisse heran, «dass die Kin-



*Spielexperte: Play4you-Gründer Daniel Wieland kennt unzählige Möglichkeiten, spielerisch eine gute Zeit zu verbringen.*

Foto Alan Heckel



*Hoher Fun-Faktor: Die zahlreichen originellen Spiele im Mühle Stall sorgen für generationenübergreifende Begeisterung.*

Foto Bernadette Schoeffel

der etwas erleben sollten». Wieland machte sich über Spiele schlau und entdeckte eine neue Welt, die ihn nicht mehr losliess. Heute organisiert Wieland mit seiner vor 15 Jahren gegründeten Firma Play4you vor allem Events für Firmen. «Die Leute kommen zu mir, weil sie ein cooles Fest wollen – und das versuche ich ihnen zu geben.» Das wichtigste dabei sei «ein Erlebnis, das man auch zu Hause umsetzen kann».

Play4you ist eigentlich in der Ziegelei in Oberwil zu Hause, doch als im Sommer 2016 die Anfrage kam, den Mühle Stall zu einer «Filiale» zu machen, sagte Daniel Wieland schnell zu. Es war fast wie Liebe auf den ersten Blick. «Die Holzkonstruktion ist einfach super und passt prima zu den Spielen, die zu 90 Prozent aus Holz sind», schwärmt der Europameister im Becherstapeln und mehrmalige Jojo-WM-Teilnehmer und fährt fort: «Die Atmosphäre, die wir nach dem Umbau reingekriegt haben, ist der Killer!»

## Plus als Achillesferse

Auch die Vielseitigkeit der Location ist ein grosser Pluspunkt. So werden seit dem Einzug im Winter 2016 nicht nur Events und Feste durchgeführt, sondern auch Seminare und Generalversammlungen. Mit dem benachbarten Restaurant Mühle herrscht eine symbiotische Beziehung, liefert es doch oft das Catering dafür.

Während die Kombination Play4you/Mühle Stall in der Region und auch darüber hinaus einen glänzenden Ruf genießt, ist sie in Allschwil selbst eines der bestgehüteten Geheimnisse. Wieland nennt ein Beispiel: «Ein Allschwiler Niveau-P-Sekundarlehrer lud anlässlich seiner Pensionierung die Schüler seiner Klasse und deren Eltern zum Abschied ein. Alle hatten einen tollen Abend, doch niemand hatte vorher gewusst, dass hier derartige Erlebnisse möglich sind.»

Das grosse Plus des Mühle Stalls ist gleichzeitig auch seine Achillesferse: Der grossen Auswahl von Spielen – von kleinen Brettspielen über Pubgames bis hin zu Magnetfussball, einem Curling-Tisch oder einem Balance-Brett – haftet an, dass sie etwas für Kinder sind. Dabei sind Erwachsene, die einmal Feuer gefangen haben, praktisch nicht mehr davon wegzukriegen. Wer es einmal erlebt hat, schwärmt davon und kommt wieder, «Unwissende» hegen dagegen Vorbehalte. So ist trotz Internetauftritt und Social Media die gute alte Mundpropaganda der beste Freund von Play4you.

## Das Smartphone vergessen

Selbstverständlich fühlen sich auch die jüngeren Semester im Spieleparadies Mühle Stall bestens aufgehoben, wie Daniel Wieland nach ein paar Dutzend Kindergeburtstagsfesten zu berichten weiss. «Es ist unglaublich, wie Kinder stundenlang in traditionellen Holzspielen aufgehen können und dabei komplett ihre Smartphones vergessen!»

Um sich ein Bild von den Attraktionen im Mühle Stall zu machen, muss man übrigens nicht einen Event für mehrere Dutzend Leute buchen. Play4you führt mehrmals im Monat Anlässe wie Ü-Partys, Line-Dance-Veranstaltungen oder Mid-Week-Meets durch, an denen die Eventlocation für alle offen ist. Die Termine dafür sind auf der Facebook-Seite aufgeführt.

[www.facebook.com/play4you.ch](http://www.facebook.com/play4you.ch)  
[www.play4you.ch](http://www.play4you.ch)

Anzeige

**Nur für kurze Zeit:**  
**5 x EMS-Personaltraining**

Jetzt eine  
**5er Karte**  
für nur **300.-CHF**  
kaufen!!!\*



**KÖRPER  
FORMEN**



\*Gültig bis zum 30.05.2018.

**Baslerstrasse 200**  
**4123 Allschwil**  
☎ **+41 (0) 61 713 00 35**  
📧 **Koerper\_formen**  
📍 **Körperformen Allschwil**

[www.koerperformen.com](http://www.koerperformen.com)



## Warmes Mittagessen frisch gekocht und nach Hause geliefert

So können Sie auch bei eingeschränkter Mobilität und Pflegebedürftigkeit zu Hause bleiben.  
061 482 00 25 • [www.sendias.ch](http://www.sendias.ch)



**Seniorendienst**  
Allschwil/Schönenbuch

## Garagenflohmarkt

von Mercerieartikeln aus Geschäftsauflösung.  
Grosse Auswahl an Knöpfen, Bändeli, Reissverschlüssen, Elastik, Nähfaden und anderem.  
Alle 14 Tage samstags, 10–15 Uhr und nach Vereinbarung, Tel. 061 482 04 70.  
Schmocker, Baslerstrasse 110, 4123 Allschwil



**Seniorendienst**  
Allschwil/Schönenbuch

## Programm Alte Post

Oberwilerstrasse 3  
Café offen: Mo – Fr, 14 – 17 Uhr

Mi	9.5.	14.00	<b>Informatik-Café</b>
Mi	16.5.	14.00	<b>Informatik-Café (Handy)</b>
Do	31.5.	14.00	<b>Honig als Lebenselixier</b> Warum Honig zur Erhaltung der Gesundheit beiträgt. Vortrag der Imkerin Hedy Gehrig

**Spielen Sie Bridge? Melden Sie sich unter Tel. 061 481 65 04**

<b>Mo</b>	Vorm	Sturzprävention
	Nachm	Strick-Café
<b>Di</b>	Vorm	Fit im Kopf
	Nachm	Spiel- und Jass-Café
<b>Mi</b>	Vorm	GymFit. Manne u. Fraue
	Nachm	Informatik-Café
<b>Do</b>	Vorm	Line Dance
	Nachm	16h Annahme Näharb.
<b>Fr</b>	Vorm	mir laufe zämme
	Nachm	Jass-Café

[www.sendias.ch](http://www.sendias.ch) – 061 482 00 25  
Mo – Fr 09:30–12:00/13:30–16:00

Sehen Sie den Unterschied bei  
**DILL OPTIK**  
Binnerstrasse 5 • Allschwil  
061 481 74 64 • [dilloptik.ch](http://dilloptik.ch)

## Möchtest du reden?

Pro Juventute Beratung + Hilfe 147 ist immer für dich da!

Kleines oder grosses Problem?  
**Telefon Nr. 147**  
SMS an 147  
[www.147.ch](http://www.147.ch)

BERATUNG + HILFE 147

Spendenkonto 80-3100-6  
[projuventute.ch](http://projuventute.ch)

**FLEXXO**  
Innovative Handlauf-Systeme

**Sichere Handläufe**

Bruggmattweg 11 ☎ **061 973 25 38**  
4452 Itingen [www.basel.flexo-handlauf.ch](http://www.basel.flexo-handlauf.ch)

## Zu vermieten 4-Zimmer-Garten-Wohnung

an der Eschenstrasse 1, 4123 Allschwil  
85 m<sup>2</sup>, Balkon 9 m<sup>2</sup>. Total renoviert.  
Bad, sep. WC  
Küche GWM + Glaskeramik  
Böden Parkett + Keramik  
Keller-Abteil  
Miete p. Mt. Fr. 1700.– + NK 190.–  
Himmelsbach Architekten  
Tel. 061 311 35 32  
Mo bis Fr von 8.30 bis 12 Uhr

**COLOURS OF CULTURE 9–13 05 2018**

## Europäisches Jugendchor Festival

Das Europäische Jugendchor Festival Basel 2018 präsentiert über die Auffahrtstage in der ganzen Region Nordwestschweiz 18 herausragende Chöre aus 11 europäischen Ländern.

**Mittwoch, 9. Mai 2018**  
19.30 Uhr: Eröffnungskonzert, Stadtkirche Liestal

**Auffahrtssonntag, 10. Mai 2018**  
17.00 Uhr: Les Truffes, Dom Arlesheim  
17.00 Uhr: Friendship Concert, Röm.-kath. Kirche, Laufen  
17.00 Uhr: Gaude! Plaudel!, Kloster Mariastein  
17.00 Uhr: Sapperlot, Bahnhofssaal, Rheinfelden

**Freitag, 11. Mai 2018**  
20.00 Uhr: Woher? Wohin?, Röm.-kath. Kirche, Ettingen  
20.15 Uhr: Multimondo, Röm.-kath. Kirche Gelterkinden

**Samstag, 12. Mai 2018**  
20.00 Uhr: In Between, Dom Arlesheim

Weitere Informationen unter [www.ejcf.ch](http://www.ejcf.ch)

**Creativ Ceramic Zahntechnik**

## Zahnprothesen Reparaturen (Sa und So-Notfalldienst)

D. Semeraro • Hauptstrasse 56 • 4127 Birsfelden  
Telefon 079 415 85 60  
Tram Nr. 3 / Haltestelle: Schulstrasse

**Stiftung Schweizerische Schule für Blindenführhunde**  
Markstallstrasse 6, 4123 Allschwil  
+41 61 487 95 95, [www.blindenhundeschule.ch](http://www.blindenhundeschule.ch)

**Möchten Sie einen Welpen aufziehen und ihn auf seine grosse Aufgabe vorbereiten?**

Wir suchen engagierte und tierliebende Menschen\*, die einen 10 Wochen alten Welpen für ca. 1,5 Jahre bei sich aufnehmen. Als Pate haben Sie die Aufgabe, den Welpen an die Umwelt zu gewöhnen und ihm Vertrauen und Sicherheit zu vermitteln. Nach seiner Rückkehr in die Schule wird der Hund von einem speziell geschulten Instruktor auf seinen grossen und wertvollen Einsatz als **Blindenführhund, Assistenzhund, Autismusbegleithund oder Sozialhund** vorbereitet. Die Schule steht Ihnen beratend zur Seite und übernimmt alle Kosten. \*(Höchsteralter bei Anmeldung: 65 Jahre)

Sind Sie interessiert?  
Besuchen Sie unsere Homepage oder kontaktieren Sie uns unter: 061 487 95 95 oder 061 487 95 80

## Kolumne

## Wie Amerika die Schweiz rettete

Von Béatrice Traxler



*Schweizer Sage von anno 2018/19. Nachdem die Schweizer Banken reumütig ihre Busen wegen Beihilfe zu Steuerhinterziehung bezahlt hatten, liebte Amerika die Schweiz wieder ganz toll. Die Schweiz ihrerseits erwiderte diese Zuneigung nur zögerlich, aber immer mehr und entzog ihre Liebe im Gleichschritt, wie sie sich Amerika wieder annäherte, der EU. Lieber die Amis, sagte man sich, als die Zentrale in Brüssel, die der Schweiz ihr Recht aufzwingen wollte, dynamisch oder automatisch. Amerika liess, was der Schweiz betreffend EU widerfahren sollte, nicht kalt. Ungleich Handelsspiele lehnte das Land über dem Teich klar ab.*

*Mit Argusaugen beobachteten die Amis, was da so abließ. Es entging weder dem weltumspannenden CIA noch Facebook, dass schweizerisches Tafelsilber von Post, Bahn etc. mir nichts, dir nichts verschertelt wurde, ohne Strategie. Gänzlich aufgeschreckt wurden die Amis, als sie feststellten, dass russische Oligarchen und chinesische Firmen die Schweiz zusehends in ihren Besitz kauften. In Washington wurden Expertenkommissionen ins Leben gerufen, die sich dem drohenden schweizerischen Niedergang anzunehmen hatten, ohne die eigene geopolitische Komponente aus den Augen zu verlieren.*

*Amerika handelte schnell: Die chinesischen und russischen Inverstoren in der Schweiz kamen auf eine schwarze Liste. Ihre Konten wurden eingefroren und Geschäfte in Dollars verboten. Die Schweiz war ungemein dankbar, verstand den Wink mit dem Zaunpfahl. Und da sie die Erlöse aus dem Verkauf des Tafelsilbers noch nicht verschwendet hatte, griff sie, wo nötig, notleidenden Firmen tatkräftig unter die Arme und konnte so den totalen Ausverkauf der Heimat verhindern.*

## Leserbriefe

## Das ist Fluglärmkosmetik

Der EuroAirport (EAP) will angeblich den Nachtfluglärm vermindern. Die Südstarts zwischen 23 und 24 Uhr haben sich seit 2013 verfünffacht. Nun sollen sie um 50% reduziert werden. Damit würde bei gleichem Flottenmix der Fluglärm um drei Dezibel reduziert. Wir wären damit in Allschwil wieder beim Lärmniveau von 2015, als sich der Lärm innerhalb von zwei Jahren verdoppelt hatte. Das ist ein absolut ungenügendes Angebot.

Der EAP will den Fluglärm auf dem heutigen, für Allschwil unerträglichen Niveau «stabilisieren». Aber er will auch bis 2030 den Passagierverkehr um 66 Prozent und den Frachtverkehr um 100 Prozent steigern. Wie geht das zusammen? Zudem sollen die Nachtflüge laut Eigentümerstrategie der Baselbieter Regierung von bisher 9 auf knapp 20 Prozent erhöht werden. Somit ist eine starke Expansion von Flugverkehr und Fluglärm zu allen Tages- und Nachtzeiten geplant. Deshalb halten die vier trinationalen Schutzverbände an ihrer gemeinsamen Forderung einer Nachtflugsperrung von 23 bis 6 Uhr wie in Zürich fest. Sie werden dabei unterstützt vom Landrat, vom Baselbieter Gemeindeverband Flugverkehr, vom trinationalen Districtsrat und den 39 Gemeinden der Agglomeration Saint-Louis.

Madeleine Göschke-Chiquet,  
Präsidentin Schutzverband,  
alt Landrätin

## Mehr Nachtruhe für die Bevölkerung

Der Euroairport strebt bis 2019 die Halbierung der Anzahl Starts zwischen 23 und 24 Uhr an, um die Lärmsituation in den betroffenen Gemeinden markant zu entschärfen. Das ist sympathisch und ein erster Schritt in die richtige Richtung. Das Ziel muss aber sein, die Starts und Landungen zwischen 23 und 6 Uhr auf Null zu fahren. Die Bedürfnisse der lärmgeplagten Bevölkerung sind längstens bekannt. Im Jahr 2010 wurde eine Petition mit 8000 (!) Unterschriften bei der Landeskantonalverwaltung eingereicht, welche eine längere Nachtflugsperrung am Euroairport forderte. Diese Petition hat der Landrat mit grossem Mehr an die Regierung überwiesen mit dem Auftrag, sich für die analogen Nachtruhezeiten wie in Zürich einzusetzen.

Der wirtschaftliche Nutzen des Flughafens ist unbestritten und

wird auch nicht in Abrede gestellt. Es geht aber auch um die Bedürfnisse der Bevölkerung, die in der Umgebung des Flughafens leben. Sie verdienen es ernst genommen zu werden. Sie haben ein Recht auf Nachtruhe. Das gilt es genauso bei der wirtschaftlichen Entwicklung des Flughafens zu berücksichtigen. Was in Zürich möglich ist, sollte auch in Basel gehen!

Felix Keller, Landrat CVP

## Unternehmenssteuer anheben?

Wird schon bald die Unternehmenssteuer um 30% angehoben und nur wer zweifelsfrei nachweisen kann, dass keine Preisabsprachen, Falschbilanzierung, Geldwäsche, Insiderhandel, Insolvenzdelikte, Wirtschaftsspionage, Korruption, Steuerstraftaten, Subventionsbetrug, Unterschlagung, etc... begangen wurde, kann eine Reduktion erlangen? Nach aktueller Logik der Mehrheit im Landrat käme es so, betrachtet man den jüngsten Entscheid im Landrat der bürgerlichen Mehrheit. Nach deren Logik und begründet mit an den Haaren herbeigezogenen Einzelfällen, sollen Sozialhilfeempfänger im Kollektiv unter Generalverdacht gestellt werden. Es sind die Schwächsten in der Gesellschaft. So soll der Grundbedarf für alle massiv gekürzt werden von heute 986 CHF auf 690 CHF. Nur noch wer integrationswillig, motiviert und engagiert ist, kann Motivationsentschädigungen erlangen. Ein Affront, für alle, die rechtens Anspruch auf Sozialhilfe haben und nun der Willkür und Bürokratie der Sozialdienste ausgesetzt werden sollen.

Ich werde mich weiterhin für eine humane Gesellschaft und Wirtschaft einsetzen im Sinne der Präambel der Bundes- sowie Kantonsverfassung: «...und dass die Stärke des Volkes sich misst am Wohl der Schwachen.»

Christian Stocker Arnet,  
Einwohnerat SP

## Leserbriefe

Geben Sie immer Ihren vollständigen Namen und Adresse an. Kennzeichnen Sie Ihr Schreiben als «Leserbrief». Die max. Länge beträgt 1300 Zeichen inkl. Leerstriche. Senden Sie Ihren Leserbrief an [redaktion@allschwilerwochenblatt.ch](mailto:redaktion@allschwilerwochenblatt.ch) oder Allschwiler Wochenblatt, Missionsstrasse 34, 4055 Basel. Redaktionsschluss ist Montag, 12 Uhr.

## Finanztipp

## Mehr erleben – mit der Raiffeisen-Kreditkarte



Francine Kilchherr,  
Privatkunden-  
beraterin

Mit den Raiffeisen-Kreditkarten von Mastercard (Silber/Gold) und Visa Card (Classic/Gold) erhalten Sie eine Fülle an Leistungen. Sie bezahlen schnell und sicher in Geschäften auf der ganzen Welt und im Internet. Mit den umfangreichen Leistungen sind Sie beim Einkaufen und auf Reisen ideal abgesichert und Sie profitieren von einem attraktiven Bonusprogramm.

**Mehr Möglichkeiten beim Bezahlen**  
Ihre Kreditkarte ist an über 43 Millionen Verkaufspunkten weltweit willkommen. Und überall dort, wo Sie das kontaktlos-Symbol sehen, bezahlen Sie noch schneller.

**Mehr Sicherheit beim Reisen**  
Wenn Sie eine Reise mit Ihrer Kreditkarte bezahlen, profitieren Sie vor und während der Reise von attraktiven Versicherungsleistungen. Geniessen Sie die schönsten Wochen des Jahres ganz entspannt, denn

- mit der Reiseannullierungskosten- und Reiseunterbruchversicherung erhalten Sie im Schadenfall Ihre Reise- bzw. Annullierungskosten zurück-erstattet;
- dank der Medizinischen Reise-Assistance sind Sie bei einem medizinischen Notfall im Ausland gut abgesichert;
- bei einer Automiete müssen Sie die Mietwagen-Selbstbehaltversicherung nicht mehr separat abschliessen;
- mit der Gepäckversicherung ist Ihr Gepäck während der Reise gegen Diebstahl, Verlust oder Beschädigung versichert;
- die Gepäckverspätungsversicherung übernimmt die Kosten von Einkäufen für unverzichtbare Bekleidung und Körperpflegeartikel.

**Mehr Vorteile beim Einkaufen**  
Wenn Sie Einkäufe mit Ihrer Kreditkarte bezahlen, garantieren wir Ihnen umfangreiche Versicherungsleistungen:

- für elektronische Geräte erhalten Sie mit der Garantieverlängerung einen zusätzlichen Versicherungsschutz;
- mit der Bestpreis-Garantie bezahlen Sie immer den günstigsten Preis;
- die Einkaufsversicherung versichert Ihr neues Produkt bis 30 Tage nach Erwerb gegen Beschädigung oder Diebstahl.

Mehr Informationen zu den Leistungen der Raiffeisen-Kreditkarte finden Sie unter [www.raiffeisen.ch/meinekreditkarte](http://www.raiffeisen.ch/meinekreditkarte).

Wenn Sie bis zum 25. Mai 2018 eine Kreditkarte bestellen, schenken wir Ihnen einen attraktiven Multifunktions-Rucksack für Business und Freizeit (solange Vorrat). Kommen Sie vorbei – wir beraten Sie gerne.

Raiffeisenbank Allschwil-Schönenbuch  
[www.raiffeisen.ch/allschwil](http://www.raiffeisen.ch/allschwil)

**RAIFFEISEN**

## Parteien

**Wie nachhaltig sind die Pläne des EAP?**

Im Schlaraffenland, dem Land der schlaun Affen, leben viele im Überfluss. Sie lieben unter anderem Flugreisen. Spottbillig und total easy mit dem Jet für einen Film-Event nach Berlin? Oder für einen Parc-Güell-Besuch nach Barcelona? Oder einfach so für ein Plausch-Wochenende nach Amsterdam? Dass diese Fliegerinnen und Flieger aus dem Schlaraffenland mit ihrem Fluglärm die Gesundheit von andern gefährden oder mit Schadstoffen das Klima zerstören, kümmert sie nicht: Also ist die Politik gefragt.

Für das Erleben der Allschwiler Bevölkerung wurde aus dem EuroAirport (EAP) Basel-Mulhouse in den letzten Jahren ein EuroNightport, ein europäischer Nachthafen. Wenn sich jetzt der EAP bereit erklärt, den Nachtflugverkehr nach Möglichkeit von 23 bis 24 Uhr zu reduzieren, möchte er uns damit wahrscheinlich als Katze im Sack einen weiteren massiven Ausbau der Billigflüge am ganzen Tag verkaufen. Einfach scheusslich, wie der EAP versucht, den geldgierigen Ausbau des Flugverkehrs als nachhaltige Entwicklungsarbeit zu definieren. Auch hier ist die Politik gefragt.

Die Antwort des Baselbieter Regierungsrats zur Allschwiler Resolution betreffend Flugverkehr basiert leider mehrheitlich auf hoffnungslos veralteten Annahmen. Deshalb schlage ich dem Einwohner- und dem Gemeinderat eine Bittschrift (Petition) vor. Der Regierungsrat soll gebeten werden, eine neutrale wissenschaftliche Expertise in Auftrag zu geben. Zu in etwa folgenden Fragen: Mit welchen Auswirkungen für die Gesundheit der Bevölkerung unserer Region und für die Umwelt müsste bei den Ausbau-Plänen gerechnet werden, die der EAP kürzlich kommuniziert hat? Eine neutrale Studie soll zudem prüfen, ob und inwiefern sich der Flugverkehr in den nächsten 20 bis 30 Jahren für die Wirtschaft unserer Region wirklich nachhaltig lohnen kann.

*Ueli Keller, Einwohnerrat Grüne*

**Bildung: Dinge nicht zu Ende gedacht**

Die kommende Abstimmung steht wieder mal im Zeichen von Bildungsvorlagen. Das hat in letzter Zeit enorm zugenommen, und wissen Sie warum? Weil der Bildungsrat Dinge entscheidet, die teilweise nicht zu Ende gedacht sind. Und Entscheide des Bildungsrates kann weder die Regierung noch der Land-

rat umstossen. Diese Entscheide sind sakrosankt. Sie müssen umgesetzt werden. Egal wie unsinnig die sind. Zudem sitzen im Bildungsrat mehr als ein Drittel Politiker! Nur gerade drei Personen (etwa ein Fünftel) vertreten die Macher an der Front, die Lehrpersonen (Vertreter der Amtlichen Kantonalkonferenz AKK). Der Rest sind Vertreter der Arbeitgeber- und Arbeitnehmerorganisationen und der Landeskirche.

Und hier setzt der Beirat Bildung an. In diesem sitzen zwar auch nur drei Vertreter der AKK, aber sie werden unterstützt durch einen Vertreter der Schulratspräsidentinnen und -präsidenten und einem Vertreter der Gemeinden (Kindergarten- und Primarschulen). Sie zusammen machen die Hälfte des gesamten Beirates aus! Und das schönste daran, die Politik ist mit keinem einzigen Sitz vertreten. Es geht also um die Sache und es wird keine Parteipolitik in diesem Beirat betrieben. Die Personal- und Wirtschaftsverbände haben auch je zwei Mitglieder und auch die Landeskirchen sind mit einem Sitz vertreten. Im Ganzen also eine ausgewogene Sache.

Der Beirat Bildung macht neu dem Regierungsrat Vorschläge, wie gewisse Dinge umzusetzen sind, sei dies eine neue Stundentafel oder auch ein neues Lehrmittel. Entschieden wird aber durch den Regierungsrat, der von uns direkt gewählt wird. Ich bin überzeugt, mit dem Beirat Bildung ein besseres Organ in der entsprechenden Position zu wissen, als ein Bildungsrat, der scheinbar willkürlich Stundentafeln verändert und «spannende» Lehrmittel als obligatorisch verschreibt.

*Martin Münch,  
FDP Allschwil Schönenbuch*

**Was sind das für Menschen?**

Der letzte Donnerstag könnte in die Annalen des Kantons Baselland eingehen. Nicht weil der Landrat in corpore die Muba mit allen kulinarischen Schmankerln besuchte, das tat er bisher jedes Jahr. Nein, viel eher wegen der Entscheide am Vormittag, als unser rechtsbürgerlich dominiertes Kantonsparlament eine Motion überwies, welches eine Kürzung des Grundbedarfs der Sozialhilfe von 30 Prozent forderte. Die Ärmsten im Kanton sollen also ein Drittel weniger erhalten. Ein Drittel, welches zwar mit sogenannten Motivationsboni weiterhin erhalten werden kann, aber was bedeutet denn hier Motivation? Und wer misst diese mit welchen Mitteln? Und wieviel Willkür ist denn bei einem Entscheid zu erwarten? Laut

Verfassung soll mit der Sozialhilfe ein menschenwürdiges Auskommen gesichert werden. Das heisst unter anderem auch Teilnahme am öffentlichen Leben. Wie ist das möglich, wenn der Grundbedarf heute schon in BL unter den Werten der SKOS (Konferenz der Sozialdirektoren) liegt? Und zwar mehr als 200 Franken pro Person. So etwas ist ungeheuerlich, unfair und unmenschlich! Vielleicht hat die knappe Mehrheit im Landrat bereits eine Zukunft im Blick, in der noch viel mehr Menschen von der Sozialhilfe abhängig sind. Vielleicht aber auch nur die Steuergelder der Menschen, welche einfach nur reich sind. Gleichentags wurde übrigens bekannt dass der Kanton die Steuern für Firmen bei der Steuervorlage 17, dem gleich unbrauchbaren Instrument wie es die USR 3 war, massiv senken würde. Die Steuerverluste bei Firmen sollen also bei den Menschen im Kanton wieder eingespart werden. Ein wahrlich denkwürdiger Tag! Darum braucht es eine starke SP, welche sich noch stärker einmischt. Damit es für alle reicht und nicht nur für wenige.

*Christoph Morat, für die SP Allschwil*

**Keine Prämien-Brücke im Landrat**

Die permanent steigende finanzielle Last bei den Krankenkassen-Prämien ist ein echtes Problem für Menschen mit geringem Einkommen und Familien. Die kantonale Prämienverbilligungs-Initiative der SP wurde am 26. April im Landrat beraten. Die EVP versuchte quasi in letzter Minute noch einen Gegenvorschlag mit «Fleisch am Knochen» für die Linke und die Bürgerlichen zu formulieren und so eine Brücke zwischen den beiden Lagern zu bauen. Es besteht die reale Möglichkeit, dass die Initiative angenommen wird mit der Folge, dass der Staatshaushalt mit jährlich 75 Mio Franken (Prämienverbilligung für Haushalt-Einkommen bis 130'000 Franken) belastet wird. Weitere Sparprogramme wären die Folge.

Der EVP-Gegenvorschlag, der noch näher zu prüfen gewesen wäre, hätte aus einem Kompromiss von jährlich 20 Millionen für die Erhöhung der Richtprämien bestanden. Das Geld wäre konzentriert und bedarfsgerecht eingesetzt worden. Leider lehnte der Landrat unseren Antrag mit 51 zu 35 Stimmen ab. Das Baselbieter Stimmvolk muss sich nun entscheiden, ob es zwischen der «Tauben auf dem Dach» (nämlich der Initiative für 75 Millionen Franken mit teilweisem Giesskanneneffekt) oder der jähr-

lich variablen Prämienverbilligung durch den Regierungsrat in Form eines eher schmalen «Spatzes» (mit derzeit zusätzlichen 12 Millionen) wählen will. Die EVP als Mittepartei hätte den Kompromiss bevorzugt. *Werner Hotz, Landrat EVP*

**CVP-Wirtschaftsanlass 2018:***Wichtige Steuervorlage 2017*

Der Wirtschaftsanlass 2018 der CVP BL letzten Mittwoch in Liestal stellte die wichtige Frage: Steuervorlage 2017 Chance und/oder Risiko? Die Auswirkungen betreffen sowohl den Kanton und die Gemeinden als auch KMU und Grosskonzerne. Finanzdirektor Anton Lauber (CVP) konnte mit seinem Einführungsreferat die Vorlage für das aktuell in den nationalen Räten viel diskutierte Thema für die Anwesenden sehr gut erklären und die Änderungen, die an der ehemaligen USR III vorgenommen wurden, dazu darlegen. Beim anschliessenden Panel nahmen neben Anton Lauber, Nationalrätin Elisabeth Schneider-Schneiter (Präsidentin HKBB und Präsidentin Aussenpolitische Kommission Nationalrat), Dr. Thomas Früh (CEO der Bachem Holding AG), sowie Thomas Kübler (Leiter Standortförderung BL) teil.

Es wurde betont, dass die Umgestaltung des Steuergesetzes sich positiv auf den Werkstandort Schweiz sowie die Unternehmen auswirken wird, trotz Steuerermindererträge, weil die in der Schweiz ansässigen KMU und internationalen Firmen mit dieser Vorlage wettbewerbsfähig bleiben. Weiter wurde erläutert, dass die Reduktion des Gewinnsteuersatzes insbesondere im Vergleich mit den anderen Kantonen interessant sei. Für die in Baselland ansässigen Firmen, insbesondere für die KMU, sei vor allem die Abzüge für Forschung und Entwicklung wichtig, die in dieser Steuervorlage enthalten sind. Kritik wurde einzig laut über das Einbetten der Erhöhung der Familienzulagen in diese Steuervorlage, weil es dort unpassend ist. Die Panel-Teilnehmenden waren jedoch der Meinung, dass man bereit sei, diesen Kompromiss einzugehen, damit die Vorlage mehrheitsfähig ist. Die CVP BL hat mit diesem Anlass dazu beigetragen, die direkt Betroffenen über diese neue Vorlage zu informieren.

Die Anwesenden waren dezidiert der Meinung, dass die SV 17 schnellstmöglich so umgesetzt werden muss, damit die Unternehmen endlich wieder Planungs- und Rechtssicherheit haben und im internationalen Wettbewerb mithalten können.

*Brigitte Müller-Kaderli,  
Allschwil, Präsidentin CVP BL*

# ORIENTTEPPICH-VERKAUF IN IHRER MIGROS PARADIES

Wir beraten Sie gerne exklusiv in der Mall.  
Aktion gültig bis 12. Mai.

AUF ALLE ORIENTTEPPICHE

**50 %  
RABATT**



Beispiel:  
Täbriz Indien, 140x200 cm,  
Fr. 945.- statt Fr. 1890.-



Mo – Fr: 8 – 20 Uhr | Sa: 8 – 18 Uhr  
Spitzwaldstrasse 215 | 4123 Allschwil

Paradies

**MIGROS**



## Pfadi

## Grillplausch am Abteilungstag

Kinder, Eltern und Pfadifreunde trafen sich zum Abteilungstag.

Beinahe wolkenlos, 25 Grad, ein perfekter Nachmittag, um in die Pfadi zu gehen. Dieser Idee folgten am vergangenen Samstag über 150 Kinder, welche den Abteilungstag der Pfadi Allschwil besuchten. Alle trafen sich, ob gross oder klein, beim Quartiertreff Dürrenmatten, wo die gelben Minions aus dem Film «Ich, einfach unverbesserlich» um unsere Hilfe baten.

Durch den Nachmittag hindurch widmeten sich alle Stufen (Biber, Wölfe, Pfadis und Pios) den gelben Geschöpfen, bis dann am Abend auch alle Elternteile und Freunde zum Grill ins Jugendland Allschwil eingeladen wurden.

Nach dem gigantischen «Fli-Flei» (eines der berühmtesten Abschlusslieder) wurde der Pfadinachmittag beendet und für alle, die noch einen gemütlichen Abend mit der



Die Minions baten die versammelte Schar von Eltern und Pfadifreunden um Hilfe.

Foto Joel Studer / uno

Pfadi verbringen wollten, wurde der Grill eröffnet. Eltern und Pfadifreunde hatten das Vergnügen im fast-familiären Kreis einen gemütlichen Abend mit gleichgesinnten Pfadis zu verbringen und sich dabei noch die eine oder andere Wurst über dem Feuer «zbrötle». So wurde der Tag doch zu einem ganz ange-

nehmen Anlass mit vielen erzählten Geschichten und Abenteuern sowie viel Gelächter bis noch spät in die Nacht.

Wir bedanken uns bei allen Kindern, Eltern und Pfadibegeisterten für den schönen Abend und hoffen dies nächstes Jahr wiederholen zu können.

Yves Tschan v/o zappli

## Verlosung

## Edelmais unter der Zeltkuppel

Vom 11. bis 27. Mai ist «Das Zelt» in Basel und bringt Edelmais.

AWB. Das erfolgreiche Duo Sven Furrer und René Rindlisbacher lädt zur letzten skurrilen Kreuzfahrt mit einer Crew beliebter, altbekannter und auch neuer Figuren ein, bevor sie nach 13 Jahren ihre erfolgreiche Partnerschaft beenden. Der Edelmais-Comedydampfer wird zum letzten Mal vom Stapel gelassen und zur grossen Seefahrt durch die Schweiz aufbrechen.

Edelmais sehen auf eine bewegte und sehr erfolgreiche Zeit zurück. Die witzige Mischung aus Bewährtem und Neuem bekamen auch rund



Edelmais gehen auf eine skurrile Comedy-Kreuzfahrt.

Foto zVg

eine Viertelmillion Theaterbesucher während der drei Bühnenprogramme «2proMüll», «Gymi5-Klassezämekunft» und «...einmal Meer!» zu sehen.

Die beiden Protagonisten von Edelmais setzen in ihrem dritten Stück ihr ureigenes Genre fort, welches in der einheimischen Comedy-Szene prägende Einflüsse hinterlassen hat. Der überraschungsreiche Mix aus frecher Stand-Up-Comedy, witzigen Parodien und Persiflagen sowie schräger Satire garantiert temporeiche Unterhaltung mit hohem Lachfaktor.

Wenn Sie René und Furri ein letztes Mal gemeinsam auf der Bühne

erleben möchten, dann sichern Sie sich jetzt Ihre Boardingpässe für die letzte Destination der Kreuzfahrt, die Basel heisst.

## Das Zelt in Basel

- 11. bis 15. Mai  
Young Stage – 10. Internationales Zirkusfestival.
- 17. Mai  
Comedy Club
- 18. Mai  
Oropax
- 19. Mai  
Edelmais (15 u. 20 Uhr)
- 20. Mai  
Family Circus
- 23. Mai  
Claudio Zuccolini
- 24. Mai  
Philipp Fankhauser
- 25. Mai  
Starbugs Comedy und Lapsus
- 27. Mai  
Neues von Michel aus Lönneberga (11 Uhr). Heimweh – Männerstimmen singen (20 Uhr)

Detaillierte Infos zu den Veranstaltungen und Tickets via [www.daszelt.ch](http://www.daszelt.ch).

## Bilderschätze

## Das Basler Neubadquartier

Quartier-Schatz sind Miniausstellungen in Basler Alters- und Pflegeheimen. In den Begegnungszonen der Heime werden kleine Ausstellungen mit Material aus dem Fundus Basler Kulturinstitutionen gezeigt. Das erste Projekt von Quartier-Schatz zeigt im Foyer des Generationenhauses Neubad Bilder aus dem alten Neubad und den umliegenden Quartieren aus dem Bestand des Staatsarchivs Basel-Stadt. Auf drei Grossmonitoren werden mehr als hundert historische Fotografien im Wechsel zu sehen sein. Das Neubad ist ein Nachbar von Allschwil und kein offizielles Quartier. Wikipedia und Fachleute sagen, nach allgemeiner Übereinkunft entspricht das Neubad Teilen der beiden offiziellen Quartieren Bachletten und Gott-helf. Es liegt um den Neuweilerplatz zwischen der Französischen Bahn, der Wanderstrasse und den Grenzen zu den Baselbieter Gemeinden Allschwil und Binningen.

Die Fotoausstellung über das Neubad dauert noch bis am Sonntag, 1. Juli, und ist täglich von 10 bis 17 Uhr im Generationenhaus Neubad an der Holeestrasse 119 in Basel zu sehen.

Millionen von Bildern aus Basels Vergangenheit stehen im Staatsarchiv Basel-Stadt zur öffentlichen Benutzung frei. Aus diesem Bestand wurden Bilder aus dem alten Neubad und angrenzenden Gebieten ausgewählt: Strassen- und Hausansichten, Luftbilder, eher selten auch Menschen an der Arbeit oder in der Freizeit.

Patrick Herr



Tramwarte und Reglerstation, Neuweilerplatz 1–15.

Foto Staatsarchiv Basel-Stadt, NEG 8444

## Tickets zu gewinnen

AWB. Für den Abend mit Edelmais vom 19. Mai um 15 Uhr, verlosen wir 1x2 Tickets. Schicken Sie uns eine Postkarte oder eine Mail mit dem Vermerk «Edelmais». Unsere Adresse: Allschwiler Wochenblatt, Missionsstrasse 34, 4055 Basel oder [redaktion@allschwilerwochenblatt.ch](mailto:redaktion@allschwilerwochenblatt.ch). Einsendeschluss ist der 8. Mai. Viel Glück.

Wir ♥ Basel.

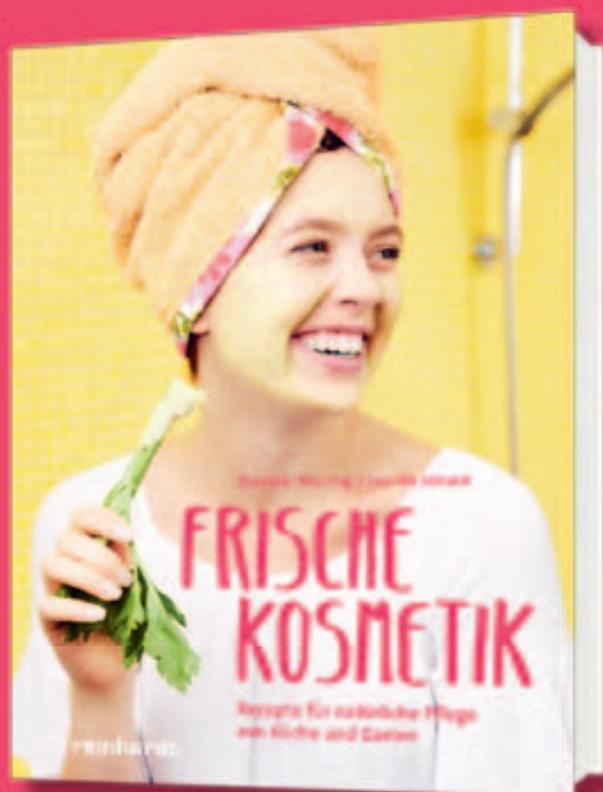
Bücher | Musik | Tickets  
Aeschenvorstadt 2 | CH-4010 Basel  
[www.biderundtanner.ch](http://www.biderundtanner.ch)

Bider & Tanner  
Ihr Kulturhaus in Basel



**reinhardt**

## NATÜRLICHE PFLEGE AUS KÜCHE UND GARTEN

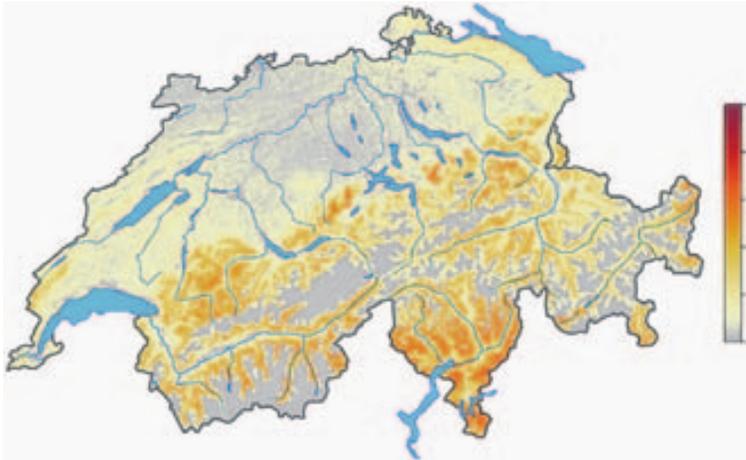


**Daniela Thüring**  
**Frische Kosmetik**  
*Rezepte für natürliche Pflege  
aus Küche und Garten*  
200 Seiten, kartoniert  
CHF 19.80  
ISBN 978-3-7245-2181-5

Erhältlich im Buchhandel oder unter [www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)

Natur

# Kuckuck, wo bist du geblieben?



Die Verbreitungskarte aus dem Atlas 2013–2016 zeigt, dass der Kuckuck in weiten Teilen des Mittellands und des Juras verschwunden ist. In den Alpen und im Tessin ist er aber noch gut vertreten. Foto © Schweizerische Vogelwarte



Ein junger Kuckuck wird von einem Teichrohrsänger gefüttert, einem häufigen Wirtsvogel in der Schweiz. Der junge Kuckuck überragt seine Adoptiveltern dabei um ein Vielfaches! Foto Oliver Richter

## Der Bestand des Kuckuck in der Schweiz geht kontinuierlich zurück.

AWB. Der Kuckuck ist in der Schweiz immer seltener anzutreffen. Das zeigt der neue Brutvogelatlas der Schweizerischen Vogelwarte Sempach, der Ende Jahr erscheint. Der Rückgang dieses Vogels mit dem auffälligen Gesang ist eine Folge des Insektenchwunds in unseren ausgeräumten und intensiv be-

wirtschafteten Kulturlandschaft. Der Ruf des Kuckucks ist immer seltener Teil des Vogelkonzerts in unserem Land. Der neue Brutvogelatlas 2013 bis 2016 der Schweizerischen Vogelwarte Sempach, der Ende 2018 erscheint, bestätigt den Befund: In tiefen Lagen geht der Bestand des berühmten Vogels seit den 1980er-Jahren kontinuierlich zurück.

Als Liebhaber behaarter Raupen leidet der Kuckuck unter dem Verschwinden von Schmetterlin-

gen und anderen Insekten, was auf den Einsatz von Insektiziden und die Verarmung der Landschaft zurückzuführen ist. Eine kürzlich erschienene Studie aus Deutschland fand einen Rückgang der Insektenbiomasse um 75 Prozent in 27 Jahren; und das in Naturschutzgebieten! So alarmierend diese Resultate auch sind: Für die Schweiz muss sogar noch schlimmeres befürchtet werden, da hier die Landwirtschaft besonders intensiv ist.

Der Kuckuck ist nicht nur ein Spezialist der «ausgelagerten» Fortpflanzung, er ist auch ein sehr guter Bioindikator. Wo der Kuckuck vorkommt, sind die Vögel in der Regel zahlreicher als dort, wo der Kuckuck nicht vorkommt. Peter Knaus, Verantwortlicher für den Brutvogelatlas 2013 bis 2016 an der Schweizerischen Vogelwarte, weiss: «Von der erfolgreichen Rettung des Kuckucks würden auch viele weitere Arten und die Natur insgesamt profitieren.»

Anzeige

Aktuelle Bücher aus dem Friedrich Reinhardt Verlag: [www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)

English speakers welcome!

# Kommen Sie an unseren Besuchstag

Ab der 5. Primar gezielt zur Matur!

FG Basel alles unter einem Dach  
Kindergarten, Primar, Sekundar, Progymnasium,  
Gymnasium, Tagesstruktur

**Dienstag, 15. Mai 2018**

Von 8.00 bis 15.00 Uhr können Sie einen Einblick  
in unseren schulischen Alltag gewinnen.  
Keine Voranmeldung nötig.

Mehr Infos unter [www.fg-basel.ch](http://www.fg-basel.ch)

 **FG Basel**  
seit 1889 Bildung nach Mass



## Erfüllen Sie sich Ihren Wohntraum!

Modern, grosszügig und an einzigartiger Lage: Sichern Sie sich an der Missionsstrasse 36 in Basel eine der letzten 3.5- und 4.5-Zimmer-Wohnungen im Maienhof.

**Wohnen im Grünen - mitten in Basel.**

[www.maienhof.ch](http://www.maienhof.ch) | 061 225 50 90



trimag Treuhand-Immobilien AG Postfach | 4009 Basel | [www.trimag.ch](http://www.trimag.ch)

Annahmeschluss Text

**Montag, 12 Uhr**

Annahmeschluss Inserate

**Montag, 16 Uhr**

## Top 5 Belletristik

- Hansjörg Schneider**  
[1] Kind der Aare  
Autobiografie | Diogenes Verlag
- Arno Camenisch**  
[-] Der letzte Schnee  
Roman | Engeler Verlag
-  **Haruki Murakami**  
[-] Die Ermordung des Commendatore Band 2 – Eine Metapher wandelt sich  
Roman | DuMont Verlag
- Bernhard Schlink**  
[3] Olga  
Roman | Diogenes Verlag
- Peter Stamm**  
[4] Die sanfte Gleichgültigkeit der Welt  
Roman | Fischer Verlag

## Top 5 Sachbuch

- Dr. med. Petra Bracht, Roland Liebscher-Bracht**  
[3] Die Arthrose-Lüge  
Gesundheit | Goldmann Verlag
-  **Remo Vetter, Dave Brüllmann** (Hrsg.)  
The Lazy Gardener und seine Gartengeheimnisse  
Natur | AT Verlag
- Nina Brochmann u.a.** (Hrsg.)  
[-] Viva la Vagina!  
Lebenshilfe | S. Fischer Verlag
- Anita Fetz**  
[1] my baasel – Neun Streifzüge durch Basel für Frauen  
Stadtführer | Xanthippe Verlag
- Roger Schawinski**  
[5] Verschwörung!  
Die fanatische Jagd nach dem Bösen in der Welt  
Politik | NZZ Libro

## Top 5 Musik-CD

- Nuria Rial, Maurice Steger**  
[-] Baroque Twitter  
Klassik | Alpha Classics
- Andreas Scholl, Dorothee Oberlinger**  
[-] Small Gifts – Johann Sebastian Bach  
Klassik | Sony
- Joan Beaz**  
[3] Whistle Down  
The Wind  
Country | Proper Records
- Jack White**  
[-] Boarding House Reach  
Rock | XL Recordings
-  **Miles Davis & John Coltrane**  
[-] The Final Tour – The Bootleg Series Vol. 6  
Jazz | Sony

## Top 5 DVD

- Detroit**  
[-] John Boyega, Will Poulter  
Spielfilm | Ascot Elite
-  **Madame**  
[-] Harvey Keitel, Rossy de Palma  
Spielfilm | Impuls
- Happy End**  
[2] Isabelle Huppert, Jean-Louis Trintignant  
Spielfilm | Warner
- Papa Moll**  
[3] Stefan Kurt, Isabella Schmid, Martin Rapold, Erich Vock  
Kinderspielfilm | Impuls
- Grace Jones – Bloodlight and Bami**  
[-] Das Leben einer Ikone  
Musikdokumentation | Ascot Elite

Bücher | Musik | Tickets

Aeschenvorstadt 2 | 4010 Basel | T 061 206 99 99

Diese Bestseller gibts auch online: [www.biderundtanner.ch](http://www.biderundtanner.ch)



**Bider&Tanner**  
Ihr Kulturhaus in Basel

## Musik

## 20-Jahre-Jubiläum gefeiert

Das Akkordeon-Orchester Basel-Allschwil wurde 20 Jahre alt.

«Happy Birthday Aoba!» – unter diesem Motto stand das diesjährige Konzert des Akkordeon-Orchesters Basel-Allschwil unter der musikalischen Leitung von Roger Gisler. Das 20-Jahre-Jubiläum des Akkordeon-Orchesters Basel-Allschwil sollte gebührend gefeiert werden mit allem, was dazu gehört – natürlich auch mit Überraschungen, dazu gehört auch das 50-Jahre-Jubiläum von Silvia Milhalykövi.

Mit einer Multimediashow stand bereits zu Beginn des Abends die erste Überraschung auf dem Programm. Das Orchester begrüßte die Gäste danach mit dem Stück «Salut to Sousa», in welches die Melodie von «Happy Birthday» eingeflochten wurde. Nach dem gelungenen Auftakt folgte die Begrüssung durch den neuen Präsidenten Pirmin Wermelinger. Als Überraschungsgast trat Regierungsrat Anton Lauber auf die Bühne, richtete einige Worte an die Gäste und gratulierte dem Orchester zum Jubiläum.

Musikalisch folgten die Titel: «In einer Hafenstadt», «Schwabensreiche», «Terrasse am Meer» und «Chippi-Serenade». Mit dem zweiten Block der Multimediashow



Das Akkordeon-Orchester Basel-Allschwil hat sein Jubiläum würdig gefeiert. Foto zVG

wurde der erste Teil des Konzerts beendet. Der Einstieg in den zweiten Teil des Abends begann wiederum mit Impressionen aus den 20 Jahren Aoba. Mit «Madrid» glückte ein fulminanter musikalischer Start.

Es folgten schöne Melodien im Stück «Rendezvous mit Gershwin». Mit «Swisska» ging die Reise ins Berner Oberland, genauer gesagt, nach Adelboden – in die Heimat des Vogellisi. Nach diesem Stück folgte der Titel «The Harmonists in Concert». Mit der Zugabe «Sweet Georgia Brown» wurde der vielfältige

und von Überraschungen geprägte Abend abgerundet. Rainer Hettenschwiler führte mit lustigen und informativen Anekdoten zu den einzelnen Titeln durch den Abend.

Das Akkordeon-Orchester Basel-Allschwil bedankt sich ganz herzlich bei allen Helfern und Organisatoren. Ein besonderer Dank geht an den Musikverein Allschwil für die tatkräftige Unterstützung im Service. Es gibt ein Wiedersehen beim nächsten Konzert am 11. Mai 2019.

Melanie Bochsler  
für das Akkordeon-Orchester  
Basel-Allschwil

## Kirchenchöre

## St. Peter und Paul singt «Mutter Maria»

Der Kirchenchor St. Peter und Paul singt am Samstag, 5. Mai, im Alterszentrum am Bachgraben um 10.15 Uhr im Gottesdienst Teile aus der Schubertmesse sowie das «Mutter Maria» von K. Kraft. Wir wünschen allen Gottesdienstbesuchern und Heimbewohnern einen wunderbaren Maieinmonat.

Anita Bingesser für den Chor

## St. Theresia singt das «Ave Maria»

Am Sonntag, 6. Mai, singt der Kirchenchor im Gottesdienst von 10.30 Uhr in der Theresienkirche. Es erklingen die Werke «Also hat Gott die Welt geliebt», «Kommt her, ihr Gesegneten», beide von Melchior Frank, und «Ave Maria» von Raitis Grigalis, unserem früheren Chordirigenten.

Nach dem Gottesdienst treffen sich die Chormitglieder und ihre Angehörigen zum gemütlichen Zusammensein beim Grillieren im Blumeneckgarten. Rita Züger

## Allschwiler Wochenblatt

## Kirchenzettel

## Römisch-katholische Kirchengemeinde

ST. PETER UND PAUL, ALLSCHWIL

**So, 6. Mai:** 11.15 h: Eucharistiefeier (ital.).

**Mo, 7. Mai:** 19 h: Rosenkranz.

**Do, 10. Mai – Christi Himmelfahrt:** 10.30 h: Kommunionfeier.

ST. THERESIA, ALLSCHWIL

**So, 6. Mai:** 10.30 h: Eucharistiefeier.



ST. JOHANNES DER TÄUFER, SCHÖNENBUCH

**So, 6. Mai:** 9.15 h: Eucharistiefeier.

**Di, 8. Mai:** 19 h: Rosenkranz.

**Do, 10. Mai – Christi Himmelfahrt:** 10 h: Ökumenischer Gottesdienst in der Mehrzweckhalle Schönenbuch.

## Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde

**So, 6. Mai:** 10.45 h: Dorfkirche Schönenbuch, Pfarrerin Barbara Janson.

**Do, 10. Mai – Auffahrt:** 10 h: Mehrzweckhalle Schönenbuch, ökumenischer Gottesdienst am Banntag, Theologin Silvia Guerra und Pfarrer Jost Keller.

**So, 13. Mai:** 10 h: Christuskirche, Pfarrer Jost Keller, Mitwirkung der Kantorei, Kirchenkaffee.

**Morgenbesinnung im Kirchli:** Jeden Donnerstag, 9 Uhr, Wochengottesdienst für Frauen (ausgenommen Schulferien), anschliessend Kaffee oder Tee im Foyer des Calvinhauses.

## Weitere Veranstaltungen:

**Taizé-Gebet im Kirchli:** Mittwoch, 9. Mai, 19 Uhr.

**Sakraler Tanz im Kirchli:** Dienstag, 15. Mai, 18 Uhr.

## Öffnungszeiten Sekretariat

Das Sekretariat bleibt über Auffahrt, 10. und 11. Mai, geschlossen.

## Sekretariat:

Baslerstrasse 226, Allschwil  
Tel. 061 481 30 11  
E-Mail: sekretariat@refallschwil.ch  
Internet: www.refallschwil.ch

## Christkatholische Kirchengemeinde

**So, 6. Mai:** 9.30 h: Eucharistiefeier mit Pfarrerin Ulrike Henkenmeier.

**Di, 8. Mai:** 18 h: Chorprobe im Kirchgemeindesaal (bis 19.30 h).

**Do, 10. Mai:** 9.30 h: Auffahrts-gottesdienst.

## Gottesdienste der drei Kirchen in Allschwil

ALTERSZENTRUM AM BACHGRABEN

Anzeige

## Bieli Bestattungen

Ein Familienunternehmen seit 1886 für Allschwil und Umgebung

Hans Bieli & Co., Bestattungsunternehmen  
Inhaber Beat Burkart

Allschwil, Liestal, Birsfelden, Basel  
Tel. 061 481 11 59

Wir sind 24 Stunden für Sie da.  
www.bieli-bestattungen.ch

**Sa, 5. Mai:** 10.15 h: Röm.-kath. Gottesdienst.

## Freie Evangelische Gemeinde Allschwil

**Sa, 5. Mai:** 9 h: Marktstand der FEG Allschwil auf dem Allschwiler Lindenplatz-Markt (bis 17 h).

**So, 6. Mai:** 10 h: Gottesdienst.

## Regiogemeinde Allschwil Evangelische Freikirche

**Fr, 4. Mai:** 16 h: KCK (Kids Club im Kino). Alle Infos bei: michael.kilchenmann@gmail.com

**So, 6. Mai:** 10 h: Gottesdienst mit Untj (Biblicher Unterricht für Teenies ab 7. Klasse, Start im Gottesdienst jeweils um 10 Uhr). Alle Infos bei: heatherywren2@gmail.com

# NEUERSCHEINUNGEN

im Friedrich Reinhardt Verlag

**reinhardt**

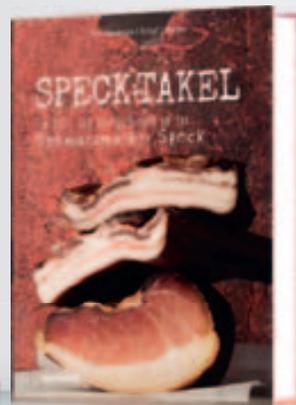


Rolf von Siebenthal

**Letzte Worte**

432 Seiten/CHF 29.80

ISBN 978-3-7245-2227-0



Uwe Baumann/Sibyll Mayer

**Specktakel**

Ein Kult- und Kochbuch rund um den Schwarzwälder Speck

200 Seiten/CHF 24.80

ISBN 978-3-7245-2154-9



Philipp Schrämmli/Laurids Jensen

**Die Welt in Basler Kochtöpfen**

200 Seiten/CHF 34.80

ISBN 978-3-7245-2085-6



-minu

**Frikadellen sind out**

120 Seiten/CHF 24.80

ISBN 978-3-7245-2238-6



Anne Gold

**Wenn Engel sich rächen**

320 Seiten/CHF 29.80

ISBN 978-3-7245-2230-0



Michelle Dankner

**Ich, das Supergirl**

120 Seiten/CHF 19.80

ISBN 978-3-7245-2183-9

ERHÄLTlich IM BUCHHANDEL ODER UNTER [WWW.REINHARDT.CH](http://WWW.REINHARDT.CH)

## Hundesport

# Ein tolles Erlebnis für Mensch und Hund

Viel Spannung und eine ganz neue Herausforderung warten am Hundebiathlon vom HSP Allschwil.

Von Katharina Burla\*

Am Samstag, 12. Mai, wird es von 7 bis ca. 16 Uhr im und um den Allschwiler Wald wieder lebendig. Läufer und Musher (Hundeschlittengespannführer) werden von Ein- und Zweiergespannen in rauschendem Tempo über die knapp Kilometer lange Strecke gezogen. Ein tolles Erlebnis für Mensch und Hund!

## Für Fussgänger gesperrt

Um 7 Uhr startet das erste Gespann mit dem Bike. Danach folgt die etwas langsamere Scooter-Kategorie. Beide Kategorien können mit Ein- und Zweiergespannen absolviert werden. Um die Sicherheit der Teilnehmer, der Hunde und der Wald-



Spass für zwei Spezies: Der Allschwiler Hundebiathlon erfreut sich grosser Beliebtheit.

Fotos zVg HSP Allschwil

spaziergänger garantieren zu können, wird die Strecke für Fussgänger gesperrt werden. Dies betrifft den Zeitraum von 7 bis 12 Uhr.

Anschliessend an die Rad-Kategorien findet der Canin-Cross statt. Die Strecke für die Läufer ist

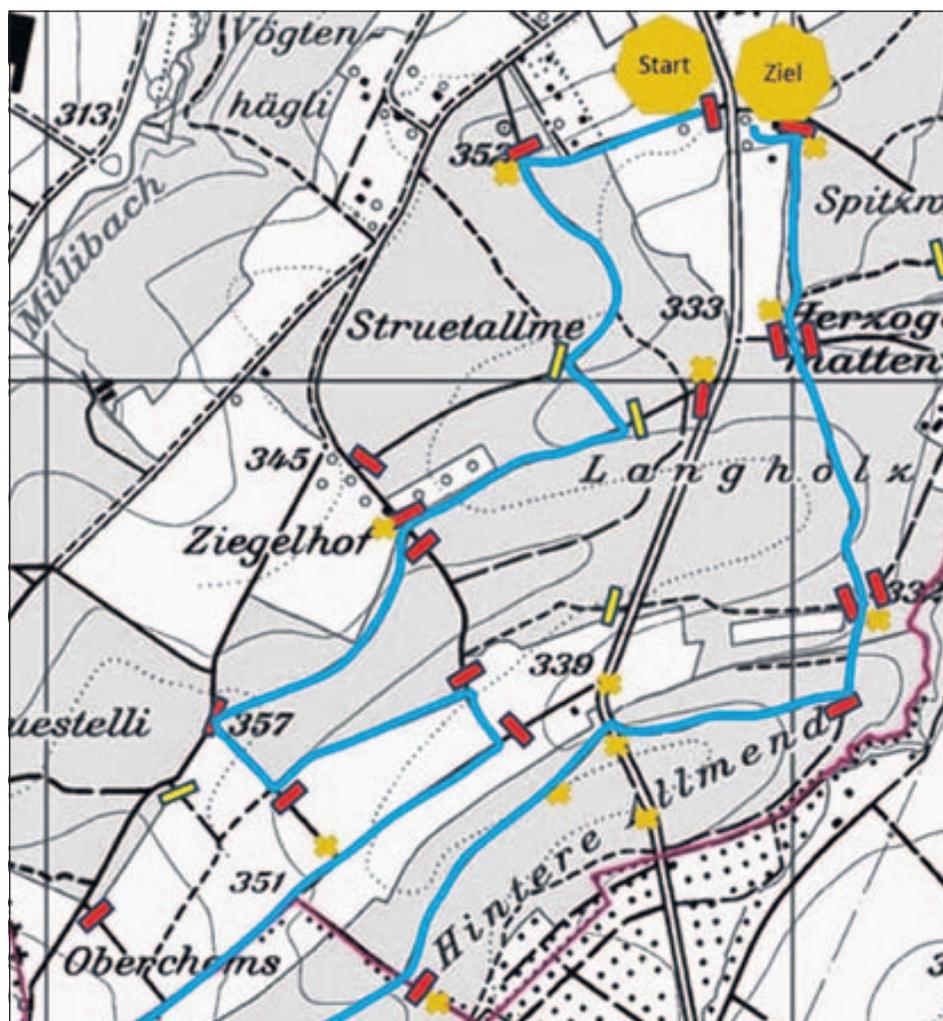
etwa sechs Kilometer lang. Für die Kids bis 15 Jahre wird sie auf vier Kilometer gekürzt.

## OL-Premiere

Am Nachmittag gibt es zum ersten Mal einen Hunde-Orientierungslauf. Die Läufer bekommen fünf Minuten vor dem Start eine Karte mit zehn eingezeichneten Posten. Je nach Trainingszustand des Teams können wahlweise fünf oder alle zehn Posten gesammelt werden.

Neben dem sportlichen Programm kann man sich im Clubrestaurant köstlich verpflegen und die Sportler beim Zieleinlauf ansprechen. Ausserdem bieten diverse Verkaufsstände Artikel für Mensch und Hund an. Anmeldung und Informationen gibt es online auf [www.hspallschwil.ch](http://www.hspallschwil.ch). Für genauere Auskünfte steht Ihnen Patrik Burla unter [biathlon@hspallschwil.ch](mailto:biathlon@hspallschwil.ch) zur Verfügung. Das Biathlon-OK freut sich auf einen spannenden Anlass mit vielen Zuschauern und guter Stimmung.

\*OK Biathlon HSP Allschwil



Kartenlegende: Die blaue Linie zeigt die gesperrte Rennstrecke, die roten und gelben Rechtecke die Sperrungen mit Gittern oder Absperrbändern. Bei den gelben X sind Helfer zur Sicherung postiert.

## Termine

### Basketballclub Allschwil

#### Samstag, 5. Mai

- 9.30 Uhr BC Bären Kleinbasel 2 – Mixed U13 High Kriegacker 3, MuttENZ
- 10.55 Uhr Mixed U13 – BC Bären Kleinbasel Kriegacker 2, MuttENZ
- 12.20 Uhr Liestal Basket 44 – Mixed U13 High Kriegacker 3, MuttENZ
- 13.45 Uhr Mixed U13 – Jura Basket 2 Kriegacker 2, MuttENZ
- 13.45 Uhr Blonay Team Riviera Basket – Junioren U17 National Galeries du Rivage, Vevey

#### Sonntag, 6. Mai

- 12.00 Uhr TV MuttENZ Basket – Junioren U15 High Margelacker 1
- 14.00 Uhr TV MuttENZ Basket 2 – Junioren U15 Margelacker 1

### Fussballclub Allschwil

#### Freitag, 4. Mai

- 20.30 Uhr Senioren 30+ – FC Bubendorf Im Brüel

#### Samstag, 5. Mai

- 10.00 Uhr Junioren Ea – FC Amicitia Riehen Im Brüel
- 12.00 Uhr Junioren C-Promotion – FC Black Stars Im Brüel
- 14.15 Uhr Junioren B2 – FC Pratteln Im Brüel
- 17.00 Uhr FC Allschwil 2 – SV MuttENZ Im Brüel
- 19.45 Uhr Junioren A2 – FC Bubendorf Im Brüel

#### Sonntag, 6. Mai

- 9.30 Uhr Junioren-G-Turnier Im Brüel
- 16.30 Uhr FC Allschwil 3 – BCO Alemannia Basel Im Brüel

#### Dienstag, 8. Mai

- 20.30 Uhr Coca-Cola Junior League A – FC Amicitia Riehen Im Brüel

#### Mittwoch, 9. Mai

- 20.45 Uhr Senioren 40+ – FC Pratteln Im Brüel

## Squash

# Eine Saisonbilanz, die sich sehen lassen kann

Der SC Allschwil zieht ein positives Fazit nach der erfolgreichsten Interclubspielzeit der Vereinsgeschichte.

Von Alain Sütterlin\*

Die Saisonziele aller Mannschaften des SC Allschwil wurden erfüllt oder sogar übertroffen. Das neu zusammengestellte Allschwil IV startete in der 3. Liga und realisierte sogleich den direkten Aufstieg in die 2. Liga. Dies gelang, ohne ein Spiel zu verlieren. Dennoch musste sich das Team rund um Captain André Gattlen lange gedulden, bis der Aufstieg perfekt war. Im allerletzten Saisonspiel traf man auf das zweitplatzierte Bödli Wilderswil, welches die Allschwiler noch hätte abfangen können. Die Begegnung endete 2:2, was Allschwil zur Promotion reichte.

## Spannende Entscheidung

Ähnlich erfolgreich war Allschwil III. Bereits vor dem letzten Saisonspiel war der Mannschaft, die von



Aufsteiger in die 2. Liga: Allschwil IV mit Markus Strösslin, Tobias Wallin, André Gattlen und Lukas Fivian (von links) kam ohne Niederlage durch die Saison.

Foto Alain Sütterlin

Dino Gisi angeführt wird, der direkte Aufstieg nicht mehr zu nehmen. Mit lediglich einer Niederlage und zwei Unentschieden steigt das Team auf die kommende Saison hin auf in die 1. Liga.

Ganz anders war die Ausgangslage für Allschwil II in der 1. Liga. Nach einer verkorksten Saison stand man auf einem Barrage-Abstiegsplatz. Die alles entscheidende Partie fand auswärts

gegen Bern III statt und war an Spannung nicht zu überbieten. Die Begegnung endete 2:2 und da auch das Satzverhältnis der einzelnen Spiele identisch war, entschieden zuletzt die gewonnenen Punkte zugunsten von Allschwil. Der Abstieg konnte in extremis verhindert werden.

## Wichtige Termine

In der NLB brillierte Allschwil I und belegte mit lediglich vier Punkten Rückstand auf einen Aufstiegsplatz für die NLA den hervorragenden 5. Schlussrang.

Obwohl die Saison vorbei ist, steht noch ein wichtiger Termin für alle Spieler vom Squashclub Allschwil an. Am 17. Juni finden die Clubmeisterschaften 2018 statt. Dabei wird sich zeigen, ob der amtierende Clubmeister Andrew Armstrong seinen Titel verteidigen kann. Zuschauer sind herzlich willkommen. Wer selbst einmal auf den Court will, der besucht den SCA am besten am Family Day vom Samstag, 23. Juni, zwischen 13 und 18 Uhr im Van der Merwe Center.

\*für den Squashclub Allschwil

## Fussball 2. Liga interregional

### Der FC Allschwil schafft beim FC Tavannes/Tramelan Historisches.

Vor letztem Samstag hatte der FC Allschwil im Stade d'Orange weder ein Tor geschossen, geschweige denn gewonnen. Danach, dass sich das ändern würde, sah es angesichts der Personalnot nicht aus. Auf der Ersatzbank sassen ein fitter (Sofiane Domoraud) und ein verletzter Spieler (Benjamin Hirschi) sowie ein A-Junior (Yavuz Demirel), aber kein Goalie. Auf dem Feld musste Innenverteidiger Luca Guarda mangels Alternativen als Mittelstürmer ran. «Er hat das sehr gut gemacht», fand Sohail Bamassy.

Weniger gut fand der FCA-Trainer den Auftakt seiner Mannschaft, die bereits nach 120 Sekunden im Rückstand lag. «Weil der Gegner schnell umschalten kann, hatten wir uns vorgenommen, lange Bälle auf die Stürmer zu spielen, anstatt hinten rauszukombinieren. Leider haben wir unseren Plan B so früh noch nicht angewendet.»

## Plan B funktioniert

Der Match wurde ausgeglichen, doch als im Anschluss an einen Corner nach 28 Minuten das 2:0 fiel, schien es wie immer in Tavannes zu laufen. Immerhin schaffte es Fabian Ackermann in die blauroten Gesichtsbücher: Sein Treffer aus dem Gewühl heraus war das erste Allschwiler Tor in diesem Stadion (36.).

### Domoraud trifft endlich

Nach der Pause versuchten die Berner den Vorsprung auszubauen, scheiterten aber entweder am guten FCA-Keeper Domenico Fedele oder am eigenen Unvermögen. «In dieser Phase hatten wir Glück», gab Bamassy zu und wechselte Domoraud ein. Der Franzose, der wie Ackermann im Winter zu den Allschwilern gestossen ist, war bisher durch seinen Speed und seinen Einsatz, nicht aber seine Abschlussqualitäten aufgefallen. In Tavannes zeigte er ein anderes Gesicht. In der 76. Minute glich er per Fallrückzieher nach einer Flanke Qefser Ahmetis aus und in der Nachspielzeit verwertete er einen Abpraller zum Siegestreffer.

Mit 29 Punkten und zehn Zählern Abstand auf den «Strich» dürften sich die Allschwiler sechs Runden vor Schluss endgültig aus dem Abstiegskampf verabschiedet haben. Auswärts ist die Bamassy-Truppe derzeit stärker als zu Hause. «Mit Plan B haben wir mehr Erfolg als mit Plan A. Vielleicht sollten wir im Brül auch mal so spielen», sagt der Trainer, der aber morgen Samstag, 5. Mai, in Dornach (16 Uhr, Gigersloch) wieder in der Fremde antreten muss. Plan B dürfte also zur Anwendung kommen.

Alan Heckel

### Telegramm

#### FC Tavannes/Tramelan – FC Allschwil 2:3 (2:1)

Stade d'Orange, Tavannes. – 300 Zuschauer. – Tore: 2. Imbriano 1:0. 28. Geiser 2:0. 36. Ackermann 2:1. 76. Domoraud 2:2. 93. Domoraud 2:3.

**Allschwil:** Domenico Fedele; Schuler, Cosic, Rickenbacher; Nüssli, Lomma, Ackermann, Manetsch (56. Domoraud); Ahmeti, Guarda, Farinha Silva.

Anzeige

**LUXOR**  
HAUSHALTSAPPARATE  
VERKAUF-SERVICE

**Liebherr Gefrierschrank  
GNP 2313 Comfort**  
A++, H x B x T: 145 x 60 x 63 cm  
Listenpreis 1790.–, Nettopreis:

**CHF 999.–** inkl. Montage etc.  
5 Jahre Garantie

**0800 826 426**

**luxorhaushaltsapparate.ch**  
Alle bekannten Qualitätsmarken!  
Fabrikmattenweg 10  
Arlesheim

# Gemeinde-Nachrichten

Informationen des Gemeinderates und Mitteilungen der Verwaltung Nr. 18/2018

## Einwohnerratsbeschlüsse vom 25. April 2018

### Geschäft 4378

Als Mitglied in das Wahlbüro anstelle der zurückgetretenen Christina Jans, FDP-Fraktion, für den Rest der laufenden Amtsperiode (bis 30.06.2020) wird Anja Frei, FDP-Fraktion, in stiller Wahl gewählt.

### Geschäft 4379

Als Mitglied in die Finanz- und Rechnungsprüfungskommission anstelle der zurückgetretenen Maya Meisel, SVP-Fraktion, für den Rest der laufenden Amtsperiode (bis 30.06.2020) wird Alfred Rellstab, SVP-Fraktion, in stiller Wahl gewählt.

### Geschäft 4380

Als Mitglied in die Kommission für Sicherheit, Finanzen und Steuern, Verwaltungsführung und Zentrale Dienste anstelle der zurückgetretenen Maya Meisel, SVP-Fraktion, für den Rest der laufenden Amtsperiode (bis 30.06.2020) wird Alfred Rellstab, SVP-Fraktion, in stiller Wahl gewählt.

### Geschäft 4371

Das Postulat von Ueli Keller, EVP/GLP/Grüne-Fraktion, vom 16.01.2018 betreffend Tagesferien (auch in Allschwil) wird überwiesen.

### Geschäft 4362/A

Der Bericht des Gemeinderates vom 20.12.2017 sowie der Bericht der Kommission für Bauwesen und

Umwelt vom 25.03.2018 betreffend Quartierplanung «Wohnen Wegmatten», bestehend aus Quartierplan und Quartierplan-Reglement, wird in erster Lesung behandelt. Die zweite Lesung folgt an der Maisitzung des Einwohnerrates.

### Geschäft 4363/A

Der Bericht des Gemeinderates vom 20.12.2017 sowie der Bericht der Kommission für Bauwesen und Umwelt vom 25.03.2018 betreffend Wegmattenpark werden beraten und es werden folgende Beschlüsse gefasst:

1. Für die Erstellung des Wegmattenparks hat der Einwohnerrat mit 31 Ja zu 6 Nein einen Ausführungskredit von CHF 2'890'000 inkl. 7.7% MwSt bewilligt und ist auf Antrag von Rahel Balsiger Sonjic und vier Mitunterzeichnern unter namentlicher Abstimmung erfolgt: Folgende Einwohnerräte stimmen Ja:

Philippe Adam, Rolf Adam, Mark Aellen, Andreas Bärtsch, Rahel Balsiger Sonjic, Mirjam Benz, Mehmet Can, Julia Gosteli, Barbara Grange, Markus Gruber, Kathrin Gürtler, Matthias Häuptli, Lukas Hess, Roman Hintermeister, Ueli Keller, Christian Kellermann, Andreas Lavicka, Simon Maurer, Jérôme Mollat, Niklaus Morat, Evelyne Roth, Christoph Ruckstuhl, Kathrin Schaltenbrand, Melina Schellenberg, Beatrice Stierli,

Christian Stocker Arnet, Pascale Uccella, Semra Wagner, Andreas Widmer, Etienne Winter, Jean-Jacques Winter.

Folgende Einwohnerräte stimmen Nein:

René Imhof, Patrick Kneubühler, Alfred Rellstab, Florian Spiegel, Henry Vogt, Simon Zimmermann.

2. Von der Kostengenauigkeit von  $\pm 10\%$  wird mit 31 Ja zu 6 Nein Kenntnis genommen.

3. Eine allfällige Baukostenteuerung (Baupreisindex des Bundesamtes für Statistik für den Bereich Tiefbau / Grossregion Nordwestschweiz, April 2017 = 97.0 Punkte, Basis Oktober 2015 = 100 Punkte) wird mit 30 Ja zu 6 Nein bei einer Enthaltung genehmigt.

In der Schlussabstimmung wird das Geschäft 4363/A mit 31 Ja zu 6 Nein als Ganzes abgeschrieben.

### Geschäft 4285/A

Die Interpellation der SP-Fraktion, vom 19.04.2016 betreffend Was läuft in Sachen Kommunikation in Allschwil noch wirklich gut? wird beantwortet und als erledigt abgeschrieben.

Gemäss § 121 des Gemeindegesetzes unterliegt der Beschluss Geschäft 4363/A dem fakultativen Referendum. Die Referendumsfrist läuft am 4. Juni 2018, 24 Uhr, ab.

## Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung über Auffahrt

Die Büros der Gemeindeverwaltung, der Werkhof sowie der Friedhof bleiben am Donnerstag, 10. Mai, sowie am Freitag, 11. Mai, geschlossen. Ab Montag, 14. Mai, können Sie uns wieder zu den normalen Öffnungszeiten erreichen.

Wir wünschen Ihnen eine schöne Auffahrt.

Gemeindeverwaltung Allschwil

## Unentgeltliche Rechtsberatung

Die Gemeinde Allschwil bietet auch im 2018 eine unentgeltliche Rechtsberatung an. Ausser während der Schulferien erteilt lic. utr. iur. Hansruedi Burri in der Regel alle 14 Tage jeweils montags zwischen 18 und 20 Uhr Auskünfte in juristischen Fragen (je nach Nachfrage ist die Rechtsauskunft bis 21.45 Uhr geöffnet). Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Montag, 14. Mai 2018  
 Montag, 28. Mai 2018  
 Montag, 11. Juni 2018  
 Montag, 25. Juni 2018  
 Montag, 13. August 2018  
 Montag, 27. August 2018  
 Montag, 10. September 2018  
 Montag, 24. September 2018  
 Montag, 15. Oktober 2018  
 Montag, 29. Oktober 2018  
 Montag, 12. November 2018  
 Montag, 26. November 2018  
 Montag, 10. Dezember 2018

## 22. Allschwiler Bring- und Holtag

Tauschen statt wegwerfen. Unter diesem Motto findet am Samstag, 9. Juni 2018, im Gemeindewerkhof Allschwil der 22. Bring- und Holtag statt. Nicht mehr gebrauchte Gegenstände können anderen Leuten zur Verfügung gestellt und für sich selbst das eine oder andere «Schnäppchen» gefunden werden.

ad. Von 9.30 bis 12 Uhr können funktionstüchtige und gut erhaltene Gegenstände aus Haushalt, Kinderzimmer, Garten und Werk-

statt gratis abgegeben werden. Ab 10 bis 13 Uhr können die Gegenstände gratis geholt werden. Der Allschwiler Bring- und Holtag wird dieses Jahr wiederum in gewohntem Rahmen auf dem Werkhof der Gemeinde Allschwil an der Hagmattstrasse 23 durchgeführt.

### Das können Sie bringen:

Geschirr, Besteck und Pfannen, Koffer und Körbe, Spielsachen und Kinderwagen, Bücher und Platten, Musikinstrumente, Sportartikel (keine Skis oder Skischuhe), kleine Möbel (< 1m Länge), Vasen, Kleider

und Schuhe, Vogelkäfige, Blumentöpfe, kleine Gartengeräte, Handwerkzeuge etc.

Bei den Annahmestellen werden folgende Gegenstände zurückgewiesen:

### Das können Sie nicht bringen:

Elektro- und Elektronikgeräte wie PC, Drucker, TV, Video, Radio, Kochherde, Kühlgeräte, Leuchtstofflampen, Möbel (>1m Länge), Matratzen, Autoteile, Mofas, Motorrasenmäher, ganze Hausräume, Sonderabfälle, defekte und schmutzige Gegenstände.

Gegenstände, die bis 13 Uhr nicht mitgenommen werden, werden durch die Gemeinde fachgerecht entsorgt. Parkplätze stehen in der Nähe zur Verfügung (Signalisation beachten).

### Beizli lädt zum Verweilen ein

Das Jugendfreizeithaus betreibt auch dieses Jahr wieder ein Beizli. Weitere Informationen erhalten Sie am Allschwiler Umwelttelefon 061 486 25 93 oder im Internet unter [www.allschwil.ch](http://www.allschwil.ch).

Gemeindeverwaltung Allschwil  
 Bau – Raumplanung – Umwelt

## Bundesübungen 2018

### 2018 sind schiesspflichtig:

- Schiesspflichtige Subalternoffiziere, Unteroffiziere und Angehörige der Mannschaft erfüllen im Jahr nach Absolvierung der Rekrutenschule bis zum Ende des Jahres vor der Entlassung aus der Militärdienstpflicht, längstens jedoch bis zum Ende des Jahres, in dem sie das 34. Altersjahr vollenden, jährlich eine obligatorische Schiessübung.
- Armeeangehörige, welche 2018 aus der Armee entlassen werden, sind nicht mehr schiesspflichtig.
- Armeeangehörige, welche ihre Dienstpflicht in der zweiten Jahreshälfte erfüllen, werden

erst im darauffolgenden Jahr aus der Militärdienstpflicht entlassen und sind deshalb schiesspflichtig.

- Schiesspflichtige Unteroffiziere und Angehörige der Mannschaft schießen das obligatorische Programm 300 m mit ihrer persönlichen Waffe. Die Übungen dürfen nur aus zwingenden Gründen mit der Waffe einer anderen Schützin oder eines anderen Schützen geschossen werden (SVO-VBS, Art. 20 Abs. 1).
- Die Erfüllung der ausserdienstlichen Schiesspflicht im WK ist nicht gestattet.

### Obligatorische Schiessdaten 300 m

Samstag, 2. Juni 2018	9.00–11.00 Uhr	SGA
Montag, 11. Juni 2018	18.15–20.00 Uhr	MSA
Montag, 23. Juli 2018	18.15–20.00 Uhr	MSA
Samstag, 4. August 2018	9.00–11.00 Uhr	SGA
Montag, 6. August 2018	18.15–20.00 Uhr	MSA
Samstag, 11. August 2018	9.00–11.00 Uhr	SGA
Montag, 13. August 2018	18.15–20.00 Uhr	MSA
Samstag, 25. August 2018	9.00–11.30 Uhr	SGA
Mittwoch, 29. August 2018	18.15–20.00 Uhr	MSA

### Obligatorische Schiessdaten 25 m und 50 m

Donnerstag, 17. Mai 2018	16.00–18.00 Uhr	PCA
Donnerstag, 21. Juni 2018	16.00–18.00 Uhr	PCA
Donnerstag, 12. Juli 2018	16.00–18.00 Uhr	PCA
Samstag, 4. August 2018	14.00–16.30 Uhr	PCA

Spätester Zeitpunkt, um ein Standblatt zu lösen, ist 20 Minuten vor publiziertem Schiessende.

### Zur Erfüllung der Schiesspflicht sind mitzunehmen:

Das Aufforderungsschreiben mit den Klebeetiketten, das Dienstbüchlein, das Schiessbüchlein oder der Militärische Leistungsausweis, ein amtlicher Ausweis, die persönliche Dienstwaffe mit Putzzeug, der persönliche Gehörschutz. Bei fehlenden Unterlagen wenden Sie sich an die Militärbehörde Ihres Wohnkantons.

### Bedingungen Gewehr 300 m

Die Schiesspflicht gilt als bestanden, wenn mindestens 42 Punkte erreicht und nicht mehr als 3 Nuller geschossen wurden.

### Feldschiessen 2018

300 m in Allschwil  
 Freitag, 8. Juni 18–20 Uhr  
 Samstag, 9. Juni 9–11.30 Uhr  
 Samstag, 9. Juni 13.30–16 Uhr  
 Sonntag, 10. Juni 9–11.30 Uhr

### 25 m und 50 m in der Lachmatt (Muttentz/Pratteln)

Freitag, 8. Juni 17.30–20 Uhr  
 Samstag, 9. Juni 9–12 Uhr  
 Samstag, 9. Juni 14–17 Uhr  
 Sonntag, 10. Juni 9–11.30 Uhr

## Semesterwechsel an der Musikschule Allschwil: Frist für An-, Um- und Abmeldungen sowie Anträge für Kursgeldermässigung ist der 25. Mai 2018

Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass der Anmeldeschluss für das kommende Herbstsemester (Beginn: Montag, 13. August 2018) der 25. Mai 2018 ist. Lektionsverlängerungen, Abmeldungen sowie Anträge für Kursgeldermässigung sind ebenfalls bis zum genannten Termin und in schriftlicher Form an das Sekretariat der Musikschule einzureichen.

Es gelten folgende Richtlinien:

- Wer bis zum genannten Termin nicht abgemeldet ist, gilt automatisch für das folgende Semester als wieder angemeldet.
- Anträge für Kursgeldermässigung müssen *jedes Semester neu* gestellt werden. Für nicht

rechtzeitig eingereichte Gesuche kann nachträglich keine Kurskostenreduktion mehr gewährt werden.

Für weitergehende Informationen empfehlen wir Ihnen unsere Homepage [www.musikschule-allschwil.ch](http://www.musikschule-allschwil.ch), welche einen Einblick in das gesamte Ausbildungs- und Fächerangebot bietet sowie umfassend über Kursgelder, Schulorganisation und weitere wichtige Hinweise informiert. Sämtliche Formulare können zudem direkt heruntergeladen werden.

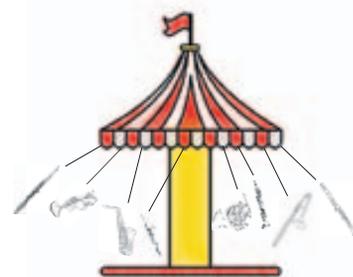
Gerne steht Ihnen auch das Sekretariat der Musikschule Allschwil zur Verfügung.

Tel. 061 486 27 50

Mail: [musikschule@allschwil.bl.ch](mailto:musikschule@allschwil.bl.ch)

Ihre Musikschule Allschwil

**BLASINSTRUMENTENKARUSSELL**

ATTRAKTIVES SCHNUPPERKURSANGEBOT FÜR KINDER DER 1. UND 2. KLASSE

IN DIESEM SEMESTERKURS KÖNNEN KINDER AUF SPIELERISCHE WEISE VERSCHIEDENE BLASINSTRUMENTE KENNELERN UND AUSPROBIEREN:

QUERFLÖTE - OBOE - FAGOTT - KLARINETTE - SAXOFON - TROMPETE - HORN - POSAUNE



DIE KINDER LERNEN, ALL DIESE INSTRUMENTE IN DIE HAND ZU NEHMEN UND IHNEN ERSTE TÖNE ZU ENTLOCKEN. GLEICHZEITIG WIRD RHYTHMUSGEFÜHL UND GEHÖR GESCHULT.

KURSZEITEN: **Montag, 16.00 - 16.40 UHR / 16.45 - 17.25 UHR**

DIESER KURS FINDET IN DER MUSIKSCHULE AN DER BASLERSTRASSE 255 STATT. KURSKOSTEN: SFR. 200.-

KURSLEITERIN IST ANITA KUSTER, UNSERE LANGJÄHRIGE POSAUNENLEHRERIN UND ALLROUNDERIN IN SACHEN BLECHBLASINSTRUMENTE. IM KURS WIRD AUCH IMMER EINE LEHRPERSON ANWESEND SEIN, DIE DAS JEWEILS VORGESTELLTE INSTRUMENT UNTERRICHTET.

Weitere Informationen erhalten Sie über Telefon 061 486 27 50, per Internet unter [www.musikschule-allschwil.ch](http://www.musikschule-allschwil.ch) oder mittels beiliegendem Anmeldeformular

# Einladung zur Sitzung des Einwohnerrats am Mittwoch, 16. Mai 2018, 18 Uhr

Sitzungsort: Saal Schule  
Gartenhof, Lettenweg 32,  
Allschwil

## Traktanden:

### 1. Geschäft 4382

Wahl eines Mitgliedes in die Kommission für Sicherheit, Finanzen und Steuern, Verwaltungsführung und Zentrale Dienste anstelle des zurückgetretenen Patrick Lautenschlager, SP-Fraktion, für den Rest der laufenden Amtsperiode (bis 30.06.2020)

Wahlvorschlag: Melina Schellenberg

### 2. Geschäft 4383

Wahl eines Ersatz-Mitgliedes in die Kommission für Sicherheit, Finanzen und Steuern, Verwaltungsführung und Zentrale Dienste anstelle der zurückgetretenen Melina Schellenberg, SP-Fraktion, für den Rest der laufenden Amtsperiode (bis 30.06.2020)

Wahlvorschlag: Mehmet Can

### 3. Geschäft 4384

Wahl eines Mitgliedes in die Kom-

mission für Bildung, Kultur, Gesundheit und Soziales anstelle der zurückgetretenen Kathrin Schaltenbrand-Kovacs, FDP-Fraktion, für den Rest der laufenden Amtsperiode (bis 30.06.2020)

Wahlvorschlag: Manfred Jutzi

### 4. Geschäft 4385

Wahl eines Ersatz-Mitgliedes in die Kommission für Bildung, Kultur, Gesundheit und Soziales anstelle der zurückgetretenen Mirjam Benz, FDP-Fraktion, für den Rest der laufenden Amtsperiode (bis 30.06.2020)

Wahlvorschlag: Martin Münch

### 5. Geschäft 4362/A

Bericht des Gemeinderates vom 20.12.2017 sowie der Bericht der Kommission für Bauwesen und Umwelt vom 25.03.2018 betreffend Quartierplanung «Wohnen Wegmatten», bestehend aus Quartierplan und Quartierplan-Reglement, 2. Lesung

Geschäftsvertretung:  
GR Christoph Morat

### 6. Geschäft 4370/A

Bericht des Gemeinderates vom 24.01.2018 sowie der Bericht der Kommission für Bauwesen und Umwelt vom 16.04.2018 betreffend Quartierplanung «Heuwinkele», bestehend aus Quartierplan und Quartierplan-Reglement, 1. Lesung

Geschäftsvertretung:  
GR Christoph Morat

### 7. Geschäft 4271A/B

Bericht des Gemeinderates vom 28.02.2018 sowie der Bericht der Kommission für Bauwesen und Umwelt vom 19.04.2018 betreffend Räumliches Entwicklungskonzept Allschwil 2035

Geschäftsvertretung:  
GR Christoph Morat

### 8. Geschäft 4336/A

Bericht des Gemeinderates vom 18.10.2017 zum Postulat von Beatrice Stierli, CVP-Fraktion, vom 27.04.2017 betreffend Einführung

einer App für die Gemeinde Allschwil

Geschäftsvertretung:  
GP Nicole Nüssli-Kaiser

### 9. Geschäft 4376/A

Interpellation von Etienne Winter, SP-Fraktion, vom 28.02.2018 betreffend Strassenlärmbelastung Allschwil

Geschäftsvertretung:  
GR Philippe Hofmann

### 10. Geschäft 4341

Diskussionsrunde  
Resolution zum Flugverkehr über Allschwil

### Nach der Pause:

- Info-Fenster des Gemeinderates

Einwohnerrat Allschwil

Präsidium: Simon Maurer

Leiter Gemeindeverwaltung: Patrick Dill

Die Sitzungen des Einwohnerrates sind öffentlich. Die Bevölkerung ist eingeladen, den Verhandlungen beizuwohnen.





Ein fantasievolles Bilderbuch  
über fremde  
Kulturen,  
Freundschaften,  
Integration  
und Heimat

**reinhardt**



Nicolas d'Aujourd'hui  
**Der Bär ist los!**  
56 Seiten, Hardcover  
CHF 28.–  
ISBN 978-3-7245-2243-0

Erhältlich im Buchhandel  
oder unter [www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)



## Baugesuche

be. Gemäss § 126 Abs. 5 des Raumplanungs- und Baugesetzes (RBG) teilen wir Ihnen mit, dass die folgenden Baugesuche zur Einsichtnahme aufliegen:

**070/1848/2015** Gesuchsteller/in: Helvetia Generalunternehmung GmbH, Hochbergstrasse 60, 4057 Basel. – Projekt: Umbau und Aufstockung Mehrfamilienhaus, Parzelle A375, Sommergasse 7, 4123 Allschwil. – Neuauflage: geändertes Projekt. – Projektverfasser/in: Grieder Jaquet Jeltsch Architekten ETH SIA, Dornacherstrasse 101, 4018 Basel.

**054/1420/2017** Bauherrschaft: Sothis Immobilien GmbH, Bruckfeldstrasse 9, 4142 Münchenstein. – Projekt: 2 Einfamilienhäuser, 1 Mehrfamilienhaus mit Autoeinstellhalle, Parzelle A1142, Baslerstrasse (286b), 4123 Allschwil. – Neuauflage: geändertes Projekt. – Projektverantwortliche Firma/

Person: Planungs- und Baubüro Stenz AG, Schmelzistrasse 15, 4228 Erschwil.

**037/0715/2018** Bauherrschaft: Angelico Fabiola und Traxler Lorenz, Blumenweg 20, 4123 Allschwil. – Projekt: Kamin für Cheminée-Ofen, Parzelle A1867, Blumenweg 20, 4123 Allschwil. – Projektverantwortliche Firma/Person: Fүүparadies GmbH, Hertnerstrasse 17, 4133 Pratteln.

**038/0718/2018** Bauherrschaft: Bucheli Josef, Arishofweg 11, 4123 Allschwil. – Projekt: Umbau/Zweckänderung: bisher Scheune in neu Automuseum, Parzelle B1509, Neuweilerstrasse 19, 4123 Allschwil. – Projektverantwortliche Firma/Person: Louis Risi AG, Binningerstrasse 106c, 4123 Allschwil.

**039/0723/2018** Bauherrschaft: Maraschio Anna und Salva Giu-

seppe, Sommergasse 4, 4123 Allschwil. – Projekt: Wind- und Wetterschutzverglasung, Parzelle A2426, Sommergasse 4, 4123 Allschwil. – Projektverantwortliche Firma/Person: FG Architekten GmbH, Neumattstrasse 46, 4103 Bottmingen.

**Ort:** Gemeindeverwaltung Allschwil, Bau-Raumplanung-Umwelt, Abteilung Entwickeln Planen Bauen, Baslerstrasse 111, 1.OG, Zimmer Nr. 110.

**Öffnungszeiten:** Montag bis Freitag 8 bis 11.45 Uhr, Montag / Mittwoch / Freitag 14 bis 17 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung (Tel. 061 486 25 52 oder 57).

**Einsprachen** gegen diese Baugesuche, mit denen geltend gemacht wird, dass öffentlich-rechtliche Vorschriften nicht eingehalten werden, sind schriftlich unter Nennung der Baugesuchs-Nummer in vier

Exemplaren bis spätestens **14. Mai 2018** (Poststempel) dem Bauinspektorat Basel-Landschaft, Rheinstr. 29, 4410 Liestal, einzureichen.

Rechtzeitig erhobene, aber unbegründete Einsprachen sind innert zehn Tagen nach Ablauf der Auflagefrist zu begründen. Die gesetzlichen Fristen gemäss § 127 Abs. 4 Raumplanungs- und Baugesetz (RBG) sind abschliessend und können nicht erstreckt werden.

Die Baubewilligungsbehörde tritt demnach auf Einsprachen nicht ein, wenn sie

- nicht innert Frist erhoben oder
- nicht innert Frist begründet wurden.

Bei offensichtlich unzulässigen oder offensichtlich unbegründeten Einsprachen kann die Baubewilligungsbehörde gemäss § 127 Abs. 2 RBG Verfahrenskosten bis 3000 Franken erheben.

Gemeindeverwaltung Allschwil  
Bau-Raumplanung-Umwelt

## Altmetallesammlung

Viermal im Jahr findet in Allschwil die kostenlose Strassensammlung von Altmetall statt.

**Nächster Sammeltermin:**  
16. Mai 2018

**Telefon-Hotline  
am Sammeltag:**  
SRS AG, 061 482 02 02

Die Altmetallesammlungen werden durch die Firma SRS Swiss Recycling Services AG im Auftrag der Gemeinde durchgeführt und dürfen nur von Allschwiler Privatpersonen benützt werden. Gewerbebetriebe haben sich direkt an eine Entsorgungsfirma zu wenden.

Fremdmaterialien vom Altmetall entfernen und das Altmetall (Eisen, grössere Aluminiumgegenstände usw.; max. 30 kg) bis 7 Uhr gut sichtbar am Strassenrand bereitstellen.

Elektrogeräte werden nicht mitgenommen! Weitere Informationen sind im Infokalender zu finden oder im Internet unter [www.allschwil.ch](http://www.allschwil.ch).

**Allschwil blib sauber!**

Allschwiler Umwelttelefon:  
061 486 25 93

Gemeindeverwaltung Allschwil  
Bau – Raumplanung – Umwelt



Attraktives Wohnen,  
Leben und Arbeiten  
zwischen City und Naherholungsgebiet

Allschwil gehört zu den grössten Gemeinden der Nordwestschweiz und ist eine innovative Vorortsgemeinde von Basel. Die Nähe zu dieser Stadt prägt Allschwils Charakter, ohne dass die Gemeinde dadurch ihre politische und mentale Eigenständigkeit einbüsst.

Für unsere Kreativkurse Nähen suchen wir per 13. August 2018 eine engagierte, kompetente und aufgeschlossene Persönlichkeit als

## Nähkursleiter/in (ca. 30%)

(jeweils montags ganztags und dienstags am Abend)

Es macht Ihnen Freude, Ihre fachlichen Kenntnisse weiterzuvermitteln und unsere Kursteilnehmerinnen modisch zu beraten.

**Wir erwarten von Ihnen:**

- Eine abgeschlossene Lehre als Damenschneider/in resp. Bekleidungsgestalter/in mit eidg. Fachausweis
- Berufs- und Ateliererfahrung
- Sicherheit im Zeichnen von Schnittmustern
- Erfahrung in der Erwachsenenbildung und Freude im Umgang mit Menschen
- Kenntnisse in Methodik

**Wir bieten Ihnen:**

- Motivierte Kursteilnehmerinnen
- Eine selbstständige und eigenverantwortliche Tätigkeit
- Zeitgemässe Anstellungsbedingungen

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte per E-Mail an: [personal@allschwil.bl.ch](mailto:personal@allschwil.bl.ch). Für aufgabenbezogene Fragen steht Ihnen der Abteilungsleiter Jugend-Familie-Freizeit-Sport, Peter Back, Tel. 061 486 27 18, gerne zur Verfügung. Wir freuen uns, Sie kennenzulernen.

## Friedhof Allschwil

### Grabfeldräumungen

jo. Gestützt auf § 17 des Friedhof- und Bestattungsreglementes beträgt die Belegungsdauer aller Reihengräber und Urnennischen maximal 25 Jahre, Familien- und Doppelgräber maximal 50 Jahre.

Der Gemeinderat hat am 18. April 2018 die Aufhebung folgender Grabstätten beschlossen.

#### • Familiengräber B04

Die Grabfeldräumung ist für den 17. September 2018 geplant. Falls Angehörige den Grabstein und/oder die Pflanzen der Gräber behalten möchten, bitten wir sie, dies bis zum **1. September 2018** dem Friedhofpersonal unter Tel. 061 486 26 65 mitzuteilen.

Gemeindeverwaltung Allschwil  
Einwohnerdienste – Sicherheit

## Bestattungen

### Arnold, Alice

\* 25. Juni 1940  
† 19. April 2018  
von Ried-Brig VS  
wohnhaft gewesen in Allschwil,  
Baselmattweg 193

### Brühlmann, Margrit

\* 7. September 1931  
† 23. April 2018  
von Amriswil TG, Basel, Auswil BE  
wohnhaft gewesen in Allschwil,  
Feldstrasse 56

## Frauenverein

## Vereinsausflug und Bücherflohmi

Der diesjährige Ausflug des Frauenvereins St. Theresia findet am Dienstag, 29. Mai, statt und führt ins benachbarte Südbaden. Die Fahrt geht nach Badenweiler zum Kaffeehalt. Dann geht es weiter nach Bad Bellingen. Hier kann man im Kurpark spazieren gehen oder das Thermalbad besuchen. Im Landhaus Ettenbühl erwartet die Teilnehmenden ein feines Mittagessen. Anschliessend lernen sie bei einer Führung den berühmten Rosengarten und wunderschönen Park mit altem Baumbestand kennen, bevor es um 17 Uhr wieder nach Hause geht. Treffpunkt ist um 8.15 Uhr vor der Kirche St. Theresia. Der Ausflug kostet 80 Franken für Mitglieder und 90 Franken für Begleitpersonen, alles inklusive (ausser alkoholische Getränke im Restaurant). Anmeldung bis zum 20. Mai an Dominique Roubaty, Bettenstrasse 47a in Allschwil oder per Mail an roubaty@balcab.ch. Ist Ihr Interesse geweckt? Alle sind herzlich eingeladen.

Am Samstag, 16. Juni findet dann das Pfarrefest St. Theresia statt. An diesem Anlass bietet der Frauenverein St. Theresia wieder einen Bücherflohmi an im Untergeschoss des Kindergartens. Zeit, wieder einmal Bücher auszusortieren! Der Frauenverein nimmt gerne Bücher aus den Bereichen Romane, Biografien, Sachbücher, Gedichte, Comics, Hobby, Fremdsprachen und Kinderbücher an, aber keine Bildbände, Schulbücher, Informatikbücher, Atlanten und Lexika. Sie können Ihre Bücher jeweils am Dienstag, 5. Juni, und Donnerstag, 7. Juni, von 16 bis 19 Uhr abgeben. Kontaktperson ist Doris Fuchs unter 061 301 18 67 oder info@frauenvereintheresia.ch.

Sylvia Grillon,  
Frauenverein St. Theresia

## Seniordienst

## Patentrezept: Zämme go laufe



Die Ausrede «Ich habe keine Zeit», die gilt nicht. Zumal der Seniorendienst eine Abkommen mit Petrus hat.

Foto zVg

Nun ist es wieder wärmer draussen und die Lust, sich im Freien zu bewegen, steigt. Nutzen wir diesen Frühlingsschub, um das Stubenhocken hinter uns zu lassen. Wir wissen es schon längst: sich bewegen ist die beste Medizin fürs Alter. Zu den allgemeinen Gesundheitstipps gehört die Faustregel, dass man jede Woche zweimal für 30 Minuten den Puls in die Höhe treiben sollte. Zügiges Marschieren führt zu einer fühlbaren Verbesserung des allgemeinen Wohlbefindens und reduziert den altersbedingten Muskelabbau.

Was wir ebenfalls kennen, sind die vielen Ausreden, um gerade heute nicht hinauszugehen. «Ich habe gerade keine Zeit» ist wohl die beste Ausrede. Und wenn es nicht die fehlende Zeit ist, dann sicher das unpassende Wetter. Und allein ist es sowieso öde. Mit Ausreden ist

jetzt Schluss! Der Seniorendienst hat das Patentrezept: Mir laufe zämme!

Immer am Freitagmorgen marschiert man in zwei Gruppen. Je nach Tempo 40 bis 50 Minuten. Gestartet wird um 9.30 Uhr. Start und Ziel ist die ehemalige Post beim Dorfplatz Allschwil (Oberwilerstrasse 3). Es ist keine Anmeldung oder Abmeldung erforderlich und es kostet nichts. Keine superteure Ausrüstung. Nur gute Schuhe und am Anfang etwas Überwindung. Wer Zeit und Lust hat, geht anschliessend zum Schwatz ins Vereinscafé «Alte Post». Und übrigens: Der Seniorendienst hat ein Geheimabkommen mit Petrus. Seit einem Jahr hat es während dem Ausmarsch nicht geregnet. Weitere Infos: www.sendias.ch.

René Fasnacht  
für den Seniorendienst

## Markt

## Morgen Samstag ist Lindenplatz-Markt

Zwei Wetter-Apps zeigen auf dem Mobil-Telefon am Tage des Verfassens dieses Berichtes (Montag) keinen Regen an für Samstag, den 5. Mai. Dies ist an sich nichts Besonderes, doch findet eben an diesem Tag der Lindenplatzmarkt statt.

Traditionsgemäss «schiffms am Lindenplatzmarkt». Doch dieses Jahr stehen die Zeichen auf «trocken». Ein Grund mehr also, beim Lindenplatz vorbeizuschauen.

Von 9 bis 17 Uhr finden Sie an den zahlreichen Marktständen ein vielfältiges Warenangebot. Für einen gemütlichen Schwatz, eine Wurst, Pommes frites und etwas zu trinken ist selbstverständlich auch gesorgt.

Ihre Marktkommission

## Ein Beitrag zur Bio-Diversität

Auch der diesjährige Kräutermarkt beim Lindenplatz war ein voller Erfolg. Zahlreiche Käuferinnen und Käufer beteiligen sich so am vielfältigen Angebot von Kräuterpflanzen und weiteren «Natur-Artikeln» und leisten so einen kleinen, aber wertvollen Beitrag zur Biodiversität. Der Anlass wurde organisiert vom Natur- und Vogelschutzvereins Allschwil in Zusammenarbeit mit Pro Natura.

Andreas Bammatier



Vielfältiges Angebot.

Foto zVg

## Was ist in Allschwil los?

## Mai

**Fr 4. «Basler Wundergugge»**  
Kulinarisch-musikalische Lesung mit Nachtessen im Jägerstübli Allschwil, 19 Uhr. Mit Colette Greder: Lieder und Chansons; mjps: Fäährymaag-Gschichte; am Akkordeon Andrei Ichtchenko. Reservation: Rest. Jägerstübli (061 481 04 10) oder traxler.peter@bluewin.ch, 061 481 52 68. Preis 60 Fr.

**Lesung**  
Markus Ramseier liest aus seinem neuen Buch «In einer unmöblierten Nacht». Beginn: 19.30 Uhr. Buch am Dorfplatz, Baslerstrasse 2a, 4123 Allschwil.

**Sa 5. Märt**  
Beim Lindenplatz, 9 bis 17 Uhr.  
**«Celebrating Thelonious Monk»**  
Piano di Primo al Primo Piano. Konzert von Irène Schweizer (Solo Piano). Untere Kirchgasse 4, 20 Uhr. Abendkasse und Bar offen ab 19.15 Uhr. Eintritt 36 Franken (Studenten mit Ausweis 28 Franken).

**So 6. Morgenspaziergang**  
Natur- und Vogelschutz Allschwil. Für Naturbeobachter. Anschliessend Hock in der Vereinshütte. Treffpunkt auf dem Dorfplatz, 8 Uhr.

**Tageswanderung.**  
Mit dem Wanderverein Allschwil von Langenbruck nach Oensingen. Treffpunkt 8 Uhr, Schalterhalle Basel SBB. Ca. 5 Std. Wanderzeit, Auf-/Abstieg 600/850 m. Gäste sind herzlich willkommen. Auskünfte Tel. 079 333 77 68

**Haus-Flohmarkt**  
Quartierverein Bohrerhof. Verkauf von Flohmarktartikeln im Gebiet Langen Loh, Merkurstrasse, Schützenweg, Baslerstrasse, 10 bis 16 Uhr. Die teilnehmenden Häuser sind mit Ballons gekennzeichnet.

**Di 15. «Im Garten»**  
Buch am Dorfplatz. Gesprächsrunde zu Sommerlektüre mit Li-

teraturexpertin Barbara Piatti und Gast Adrian Portmann, Leiter Volkshochschule beider Basel. Baslerstrasse 2a, 19 Uhr. Eintritt 10 Franken. Platzzahl beschränkt, Reservation unter 061 481 34 35.

**Mi 16. Einwohnerratssitzung**  
Saal der Schule Gartenhof, 18 bis 21 Uhr.

**Mi 23. Spiel- und Jassnachmittag**  
Organisiert vom reformierten Frauenverein Allschwil-Schönenbuch. Calvinhaus (Tulpenzimmer), ab 14.30 Uhr.

Fehlt Ihr Anlass? Bitte melden Sie Einträge mit Datum, Wochentag, Zeit, Ort und Organisator an:  
redaktion@allschwilerwochenblatt.ch

**Kreuzwörter**

**Die Lösungswörter und der Gewinner**

AWB. Die vier Lösungswörter der Kreuzwörter, die im Monat April im Allschwiler Wochenblatt erschienen sind, lauten «Burgruinen» in der Ausgabe 14, «Aussichten» in der Ausgabe 15, «Wanderwege» in der Ausgabe 16 und «Gempenturm» in der Ausgabe 17.

Wir haben wiederum zahlreiche Zuschriften mit den richtigen Lösungswörtern erhalten. Unsere Glücksfee hat diejenige von Caspar Wagner aus Allschwil gezogen. Er darf sich über einen Pro-Innerstadt-Bon im Wert von 50 Franken freuen. Wir gratulieren dem Gewinner herzlich und wünschen allen anderen Kreuzwörter-Fans weiterhin viel Spass beim Knobeln!



www.allschwilerwochenblatt.ch

**Allschwiler Wochenblatt**

**Amtliches Publikationsorgan für die Gemeinde Allschwil**

Erscheint: jeden Freitag  
 Auflage: 12 183 Expl. Grossauflage  
 1 422 Expl. Normalauflage  
 (WEMF-beglaubigt 2017)

**Redaktion**  
 Missionsstrasse 34, 4055 Basel  
 Telefon 061 264 64 91  
 redaktion@allschwilerwochenblatt.ch  
 www.allschwilerwochenblatt.ch

Allschwil: Andrea Schäfer (asc)  
 Gemeindeseiten: Reto Wehrli (rw)  
 Sport: Alan Heckel (ah)  
 Leitung: Patrick Herr (ph)

Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

**Anzeigenverkauf**  
 Büro: Schopfgässchen 8, 4125 Riehen.  
 Telefon 061 645 10 00, Fax 061 645 10 10  
 E-Mail: inserate@allschwilerwochenblatt.ch  
 Anzeigenschluss: Montag, 16 Uhr

**Jahresabonnement**  
 Fr. 77.– inkl. 2,5% MwSt.  
 Abo-Service: Telefon 061 645 10 00  
 abo@lokalzeitungen.ch

**Verlag**  
 LV Lokalzeitungen Verlags AG  
 Missionsstrasse 34, 4055 Basel  
 www.lokalzeitungen.ch

**Leserbriefe und eingesandte Texte/Bilder**  
 Beachten Sie dazu unsere Richtlinien auf der Homepage.

Die LV Lokalzeitungen Verlags AG ist ein Unternehmen der Friedrich Reinhardt AG.

**reinhardtverlag**



**CITY PARK & RIDE**

**... Basel erleben war nie einfacher!**

Ab sofort bietet Ihnen Basel noch mehr: **Mehr Komfort, mehr Bequemlichkeit und mehr öV.** Sie erhalten das Kombi-Ticket für zwei, vier, sechs oder acht Personen. Lösen Sie es vor Verlassen und zahlen Sie wie gewohnt beim Abholen des Fahrzeugs und profitieren Sie von attraktiven öV-Tarifen und einer Stunde gratis parken.

Mehr Infos unter: [cityparkandride.ch](http://cityparkandride.ch)

Los geht's!  
Jetzt Ticket lösen & die Stadt erleben!





die Atome betreffend	Ort beim Hauensteintunnel	Wetter: das mögen wir gern	Blumeninsel am Bodensee, aktuell	Blattgemüse, es passt zum Frühling	angenehmer Geschmack	aromatisches Gewürz (z.B. f. Glace)	4	Stelle	7	dieses Museum in Holstein	Synonym von waagrecht
8				Absatz in Gesetzbüchern							
Eurocard, Abk.		Verbrechen	Personalpronomen			.ak..k = Kalkül, Methode		kurz für Task-Force		Arbeits-titel, abgekürzt	
				schriftl. Bemerkung					engl.: fern		
wertloses Zeug	chem. Zeichen f. Natrium		german. Schriftzeichen	amtlich, nur zum Teil				Schneemensch im Himalaya			
sie umfasst gesamte Welt				Schwänze, in den USA bekannt					persönlicher Bund	drei in röm. Ziffern	
Erkältung mit Geräuschen	er lädt im Sommer zum Bade		Einzelstück					Entgegnung		in Ordnung, kurz	
1								er macht in Basel ein Knie			
BL: solche Wege zum Wandern	Jahreszeit	chem. Zeichen f. Xenon								es, wie Briten sagen	
				sie passt zu Vögeln	Jagdhornsignal	immer, jederzeit		sie ist märchenhaft	Doppelvokal	man sagt, sag es durch sie	Leiden, das Böse
anderes Wort für Kartoffel	an jener Stelle	Wasserpflanze	darin reift Wein					Hauptstadt Afghanistans			9
					Kamera-einstellung						.a.b.i = leicht bitteres Gewürz
man braucht ihn beim Fussball			Verabredung, wie man nun sagt					Abk. f. Richter	CH-Grossbank		
männl. Rind	mit ihr isst man				Schlaginstrument					port.: er	
				sie ist sehr gross							5

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

**Liebe Rätselfreunde**

Schicken Sie uns **bis 29. Mai die vier Lösungswörter des Monats Mai zusammen** per Postkarte oder E-Mail zu. Wir verlosen jeden Monat einen attraktiven Pro-Innerstadt-Bon im Wert von 50 Franken. Unsere Adresse lautet: Allschwiler Wochenblatt, Missionsstrasse 34, 4055 Basel. E-Mails gehen mit Stichwort «Rätsel» und Absender an: redaktion@allschwilerwochenblatt.ch. Viel Spass!